

Tips

Schärding

total.
regional.

02.04.2025 / KW 14 / www.tips.at



BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Anzeige

Schon auf **HIGHSPEED?**

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen!**

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

 breitbandbuero.gv.at



Österreichische Post AG | RM 07A037552K | 4010 Linz | Auflage Schärding 25.576 Stk. | Gesamt 749.197 Stk. | Redaktion +43 7712 60551



**Sie haben
noch Fragen?**

Wir sind unter
0732 257 257 8050 oder
service@bbooe.at von
Montag bis Freitag von
08:00 bis 17:00 Uhr
für Sie erreichbar!

Glasfaser ist die **ZUKUNFT!**

Mit unserer Infrastruktur surfen Sie **ultraschnell, störungsfrei** und **reibungslos**.

Wir bieten Ihnen **symmetrische Bandbreiten ab 300 Mbit/s**, die derzeit ohne Aufwand sogar auf **bis zu 2,5 Gbit/s** erhöht werden können. Da ist **für jeden Bedarf** etwas dabei.

Gleichzeitig surfen? Mit Glasfaser **kein Problem** – so hat die ganze Familie etwas davon!

Und das Beste? Wir bieten Ihnen ein offenes Netz mit einer Vielzahl an Internet-Providern, in dem Sie Ihr gewünschtes **Internet-Produkt** beim **Provider Ihrer Wahl** bestellen können. So geht echte Flexibilität.

Sie möchten mit uns in die **digitale Zukunft** starten? Dann **prüfen** Sie ganz einfach unter **bbooe.at** die **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse und **bestellen** Sie noch heute. Dort finden Sie auch alle Informationen zu den verfügbaren Internet-Providern.



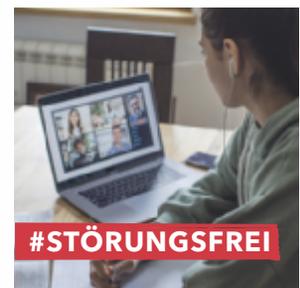
#ULTRASCHNELL



#REIBUNGSLOS



#SYMMETRISCH



#STÖRUNGSFREI



Großer Auftritt Hollywood-Ikone Priscilla Presley war bei „Schaumrollenkönig“ Karl Guschlbauer zu Gast. Seite 4 / Foto: Tips/Kobler



Gewinnspiel Das Ensemble Pro Brass und Schauspieler Karl Markovics bringen gemeinsam Karl Kraus' Werk „Die letzten Tage der Menschheit“ in Rainbach auf die Bühne. Tips verlost 2x2 Karten. Seite 39 / Foto: Oliver Kendl

Schärding verlieh mehrere Ehrentitel

Im Rahmen einer Feierstunde hat die Stadtgemeinde Schärding mehrere verdiente Persönlichkeiten ausgezeichnet und für ihren Einsatz für die Stadt gewürdigt. Vergeben wurden Ehrenringe und Ehrenzeichen. Schärdings langjähriger Bürgermeister Franz Angerer wurde darüber hinaus noch mit der Ehrenbürgerschaft der Stadt Schärding gewürdigt. Seite 4

■ Sammlerstück

Der Tourismusverein Schärding hat zur Landesgartenschau die dritte Auflage des 0-Euro-Scheins herausgebracht. >> Seite 5

■ Glücksengerl

Das Tips-Glücksengerl hat diesmal die Schärdingerin Kerstin Rinner mit einem Fussl-Gutschein überrascht. >> Seite 8

■ Neuauflage

Nach 60 Jahren feiert in Neuhaus das „Deibl Bier“ sein Comeback und wird wieder nach Originalrezeptur gebraut. >> Seite 10

■ Verbindungselement

Auf der alten Innbrücke, die Neuhaus und Schärding miteinander verbindet, wurde die „Brücke der Poesie“ eröffnet. >> Seite 19

NEU- & GEBRAUCHTRÄDER

e-action
bike2life



4770 ANDORF, LICHTEGG 3 | WWW.E-ACTION.AT

STAR-BESUCH

Priscilla Presley sorgt für Hollywood-Glamour beim „Schaumrollenkönig“

ST. WILLIBALD. Ein Hauch von Hollywood-Flair, Glitzer und Glamour wehte am Montag, 24. März, durch das beschauliche St. Willibald. Ein großer Andrang von Medienvertretern, Autogramm-Jägern und Elvis-Fans strömte zum Schaumrollenproduzenten Guschlbauer, um Priscilla Presley zu sehen.

Firmenchef Karl Guschlbauer hatte die Filmikone in seine „Süße Welt“ in der Schaumrollenstraße eingeladen. Die beiden hatten sich am Wiener Opernball kennengelernt und pflegen seitdem ein freundschaftliches Verhältnis. Presley, die im Mai ihren 80. Geburtstag feiert, ist zwar Vegetarierin und hält generell einen stren-



Firmenchef Karl Guschlbauer (v. l.), Priscilla Presley, Waltraud Guschlbauer und Rock-Entertainer Dennis Jale

Foto: Robin Consult/Harald Dostal

gen Diätplan ein, für die Schaumrollen aus dem Hause Guschlbauer machte die Schauspielerin und Witwe des „King of Rock ‘n’ Roll“ Elvis Presley eine Ausnahme. Begleitet wurde Presley in St. Willibald von Rock-Entertainer Dennis Jale, der zuvor schon mit ihr

durch Deutschland tourte und letzte Woche zweimal im Wiener Metropoli mit dem Hollywoodstar auftrat. Auch wenn die Filmikone den Ort St. Willibald noch nie gehört hatte, so fühlte sie sich doch schnell wohl und liebt die „Cream Rolls“ des „Schaumrollenkönigs“ Karl

Guschlbauer. Presley verriet, dass auch Elvis eine Schwäche für süße Sachen hatte und er die Schaumrollen sicher auch gemocht hätte.

Großer Besucherandrang

Das Traditionsunternehmen Guschlbauer wurde im Jahr 1986 gegründet und beschäftigt derzeit rund 100 Mitarbeiter. Die Produkte werden mittlerweile in 15 Länder exportiert.

Der Andrang für die Autogrammstunde und das „Meet and Greet“ war groß und zog viele Fans aus der Region und auch darüber hinaus an. „Wir haben mit vielen Besuchern gerechnet, aber dass der Ansturm so groß sein würde, hat selbst uns überrascht“, freute sich Gastgeber Karl Guschlbauer. ■

FEIERSTUNDE

Schärding verlieh Ehrentitel an bedeutsame Persönlichkeiten

SCHÄRDING. Die Stadt Schärding hat in einem feierlichen Rahmen im Rathaussaal bedeutsame Persönlichkeiten ausgezeichnet. Geehrt wurde unter anderem der langjährige Bürgermeister der Barockstadt, Franz Angerer.

Er erhielt für sein langjähriges Wirken als Stadtoberhaupt von 2003 bis 2021 die Ehrenbürgerschaft sowie den Ehrenring. In unterschiedlichsten Funktionen hatte Angerer viel für die Stadt bewirkt. In seiner Laudatio bedankte sich Bürgermeister Günter Streicher persönlich bei seinem Vorgänger für die 30-jährige Zusammenarbeit, unter anderem auch im Rahmen der



Die Stadtgemeinde Schärding zeichnete verdiente Persönlichkeiten in einem feierlichen Rahmen im Rathaus aus.

Foto: Stadtgemeinde Schärding

Landesausstellung 2004. Den Ehrenring erhielt außerdem Unternehmer Otto Weyland. Die Wurzeln des Unternehmens „Weyland“ waren in Schärding, durch Platzmangel musste der Betrieb mit der Zeit nach St. Florian übersiedeln. Bürgermeister

Streicher dankte Otto Weyland für sein Wirken in der heimischen Wirtschaft sowie seiner Verbundenheit zur Heimatstadt Schärding.

Mit dem Ehrenzeichen der Stadt Schärding wurden Kapitän Manfred Schaurecker und Günter

Unger ausgezeichnet. Schau- recker ist Gründer der Innschiff- fahrt Schärding und war langjäh- riger Tourismusobmann. Unger wiederum ist Gastro-Urgestein und machte das Traditions- Wirtshaus zur Bums'n zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt. Gleichzeitig war er unter anderem Gründungsmitglied der Aktiwirte und langjähriger Vor- stand des Tourismusvereins.

Den festlichen Rahmen der Ver- leihung nahm auch die FF Schär- ding zum Anlass, um dem Bür- germeister a. D. Franz Angerer die Florian-Ehrenmedaille in Bronze zu überreichen. Die Ver- leihung nahmen Kommandant Markus Furtner und sein Stell- vertreter Daniel Galos vor. ■

ROTES KREUZ

Hauskrankenpfleger dringend gesucht

BEZIRK SCHÄRDING. Das Rote Kreuz im Bezirk Schärдинг ist auf der Suche nach Diplompersonele für die Hauskrankenpflege (HKP). Die Tätigkeit ist vielseitig, anspruchsvoll und hat eine hohe gesellschaftliche Bedeutung.

Auf der Tagesordnung stehen etwa Tätigkeiten wie Blutdruckmessung, Körperpflege und das Bereitstellen der Medikamente, was alles sorgfältig in der Pflegemappe dokumentiert wird. Eine weitere Aufgabe der HKP ist eine fachgerechte Wundversorgung. Auch Neuaufnahmen stehen auf der Tagesordnung, die präzise Planung und Abstimmung mit anderen Abteilungen erfordern. Wichtig ist auch eine effiziente Tourplanung und der



Anita Peham ist seit 18 Jahren in der Hauskrankenpflege tätig. Foto: Rotes Kreuz

richtige Abschluss des Arbeitstages, wo etwa das Dienstfahrzeug für den nächsten Tag aufgetankt wird. Wer Interesse an der vielseitigen Tätigkeit in der HKP hat, kann sich gerne bei Wilma Bichler unter 07712/2131300 melden. ■

TOURISMUSVEREIN

Dritte Auflage des 0-Euro-Scheins

SCHÄRDING. Anlässlich der Landesgartenschau in Schärдинг, die am 25. April startet, hat der Tourismusverein Schärдинг gemeinsam mit dem Münzenhändler Jürgen Hösselbarth die dritte Auflage des Schärdingers 0-Euro-Schein herausgebracht.

Dieser soll an den Erfolg seiner beiden Vorgänger anknüpfen. Der erste 0-Euro-Schein erschien 2018 und war innerhalb einer Woche restlos ausverkauft. Auch der zweite Schein ist mittlerweile längst vergriffen. Die dritte Version zeigt nun die Orangerie, die auch im Mittelpunkt der Gartenschau stehen wird. Ergänzt wird das Design durch das offizielle Logo von „INNSGRÜN“. Die neue Auflage ist erneut auf 5.000



Den neue 0-Euro-Schein zieht die Orangerie. Foto: Bernd Scheurecker

Stück limitiert, was ihn zu einem begehrten Sammlerobjekt macht. Erhältlich ist der Schein ab sofort für fünf Euro beim Tourismusverein Schärдинг an der alten Innbrücke sowie in mehreren Trafiken und Lokalen in der Schärdingers Innenstadt. ■

KNUSPER-HERO IN ZERO!

ZERO
ZERO
ZERO
ADDED SUGAR
ZERO



NEOH Produkte findest du bei **BILLA**, **SPAR** und auf www.neoh.com

AUSZEICHNUNG

Silbernes Verdienstzeichen für jahrzehntelangen Einsatz

TAUFKIRCHEN. Der ehemalige Vizebürgermeister der Marktgemeinde Taufkirchen, Josef Mittermeier, wurde mit Silbernen Verdienstzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet.

Mittermeier übte das Amt des Vizebürgermeisters von 2015 bis 2021 aus. Schon lange vor dieser Zeit prägte er die Entwicklung Taufkirchens als Mandatar entscheidend mit. Bereits ab 1991 war er als Gemeinderatsersatzmitglied tätig, seine erste Gemeinderatssitzung bestritt er 1993. Im Oktober 2009 wurde er in den Gemeindevorstand gewählt und übernahm die Obmannschaft im sogenannten „Schulausschuss“. Er machte sich im Anschluss vor allem für die



Josef Mittermeier (l.) erhielt das Verdienstzeichen aus den Händen von Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

schulischen und kulturellen Belange seiner Heimatgemeinde verdient. Darüber hinaus zeichnete er sich auch für die Organisation des Adventmarktes sowie des Silvesterausklangs verantwortlich. Als Dank für seine Verdienste wurde

ihm bereits der Ehrenring in Gold der Marktgemeinde Taufkirchen verliehen. Das Verdienstzeichen des Landes wurde ihm von Landeshauptmann Thomas Stelzer verliehen, auch Bürgermeister Paul Freund gratulierte persönlich. ■



Foto: Weibold

Auto überschlug sich durch Reh auf Straße

ST. FLORIAN. Bei einem Unfall in St. Florian landete ein Auto nach einem Überschlag auf dem Dach. Fahrer des Wagens war ein 41-Jähriger, der auf der B137 im Gemeindegebiet von St. Florian unterwegs war. Nachdem ein Reh auf die Straße gesprungen war, machte der 41-Jährige eine Vollbremsung, wodurch das Auto durch Nässe auf der Fahrbahn ins Schleudern geriet und sich an einer Böschung überschlug und auf dem Dach zum Liegen kam. Sowohl der Fahrer als auch die drei weiteren Insassen blieben aber unverletzt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



INFOABEND

Gemeinsam wohnen, leben und sich unterstützen

ANDORF. Am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr lädt die Initiative „Wohnwerkstatt Innviertel“ zu einer Infoveranstaltung ins Gasthaus Bauböck in Andorf ein. Das Projekt verfolgt die Vision eines gemeinschaftlichen Wohnens, bei dem Generationen unter einem Dach leben, Ressourcen teilen und sich im Alltag unterstützen.

„Als wir unsere Tochter bekommen, verspüren wir den Wunsch, ein Gemeinschaftsprojekt ins Leben rufen, bei dem sich viele Menschen einen großzügigen und schönen Ort teilen, an dem die Kinder gemeinsam aufwachsen können und die Erwachsenen sich gegenseitig unterstüt-



Die Initiative „Wohnwerkstatt Innviertel“ sucht noch Interessierte. Foto: Privat

zen“, sagt Marion Désauté. Aus dieser Idee entstand die „Wohnwerkstatt Innviertel“, eine Initiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, ein gemeinschaftliches, generationenübergreifendes Wohnprojekt in unserer Region zu schaffen. Der Trend zu gemeinschaft-

lichen Wohnprojekten wächst in Österreich. Sie bieten nicht nur finanzielle Vorteile, sondern fördern auch das Miteinander. Von der Kinderbetreuung bis zum Kochen – das Leben wird durch nachbarschaftliche Unterstützung erleichtert.

Infoabend in Andorf

Beim Infoabend am Dienstag, 8. April, erfahren Interessierte mehr über das Konzept und können sich über Möglichkeiten zur Teilnahme informieren. Wer nicht dabei sein kann, kann sich auf der Website www.wohnwerkstatt-innviertel.at für den Newsletter anmelden. Alle, die sich für innovative Wohnformen interessieren, sind eingeladen. ■



Der Infoabend findet am 3. April um 19 Uhr statt. Foto: LFS Andorf

FACHSCHULE

Infoabend

ANDORF. Die Landwirtschaftliche Fachschule Andorf lädt am Donnerstag, 3. April, zu einem Infoabend für Erwachsene ein. Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte ab 21 Jahren. An der Abendschule gibt es die flexible Möglichkeit, sich neben Beruf und Familie weiterzubilden. Angeboten wird eine praxisnahe Ausbildung zum Facharbeiter. Eine Anmeldung ist jederzeit möglich. Weitere Infos gibt es unter 0732/772033100 oder per Mail an lwbf-andorf@ooe.gv.at. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF



GEBURTSTAG: Edwin Pimiskern (91);
Foto: Marktgemeinde

BRUNNENTHAL



TODESFALL: Wolfgang Beham
verstarb im Alter von 60 Jahren;
Foto: privat



TODESFALL: Franz Augustin verstarb im Alter von 89 Jahren;
Foto: privat

ENZENKIRCHEN

GEBURTSTAGE: Theresia Wagnleitner (89); **Johann Roider** (93);

DIERSBACH



TODESFALL: Franziska Rackaseder
verstarb im Alter von 78 Jahren;
Foto: privat

MÜNZKIRCHEN



TODESFALL: Roland Haslinger verstarb im Alter von 58 Jahren;
Foto: privat

FREINBERG



GEBURT: Ella, Eltern: Julia Irsigler und Hasan Kavur;
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: Theresia Grill (91);
Foto: privat



GEBURTSTAG: Pauline Ortner (91);
Foto: privat



GEBURTSTAG: Josef Süß (85);
Foto: privat



GEBURTSTAG: Gertrud Pretzl (75);
Foto: privat

RAAB



TODESFALL: Josef Humer verstarb im Alter von 69 Jahren;
Foto: privat

TAUFKIRCHEN



HOCHZEIT: Julia Parzer und Robert Blümmel;
Foto: privat

SIGHARTING



TODESFALL: Alfred Humer verstarb im Alter von 81 Jahren;
Foto: privat

SUBEN



TODESFALL: Manfred Berger verstarb im Alter von 69 Jahren;
Foto: privat

ST. AEGIDI

GEBURTSTAG: Maria Klaffenböck (89);

ST. FLORIAN



GEBURTSTAG: Franz Kislinger (85);
Foto: privat

ST. ROMAN



GEBURT: Ilora, Eltern: Maria Wallner und Franz Unterholzer;
Foto: BabySmile

WERNSTEIN



TODESFALL: Renate Maria Winkelbauer
verstarb im Alter von 67 Jahren;
Foto: privat

ZELL/PRAM



TODESFALL: Mari-anne Gattermaier
verstarb im Alter von 86 Jahren;
Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir Ihre 

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-schaerding@tips.at



Jetzt
Beratung
vereinbaren
+43 7750 20194
anfrage@englputzeder.at

Produkte live vor Ort erleben:
Schauraum A-4754 Andrichsfurt

* Stappreise sind die Listenpreise / UVPs des Herstellers / Lieferanten.

 **ENGLPUTZEDER**



Sichere Umzäunung für Ihr Grundstück

Stabmattenzäune

Anthrazit und Moosgrün | 83cm - 203cm

**JUBILÄUMS
ANGEBOTE** **-55%** **+10%
EXTRA**



Dieses und weitere
Angebote entdecken



Die Fertigstellung der Wohnung ist für Herbst 2026 geplant. Foto: Familie

BAUVORHABEN

Spatenstich für 18 neue Wohnungen

KOPFING. Die Wohnungsgenossenschaft „Familie“ feierte Mitte März den Spatenstich für 18 neue Miet(kauf)wohnungen in Kopfing. Diese haben eine Größe zwischen 48 und 83 Quadratmetern. Zu jeder Wohnung gehört auch ein Balkon sowie im Erdgeschoss eine Terrasse mit Garten und Tiefgaragenstellplatz. Die Fer-

tigstellung der Wohnungen ist für den Herbst 2026 geplant. Die Wohnanlage in der Sportplatzstraße befindet sich nur wenige vom Zentrum entfernt. Mit den neuen Wohnungen soll sowohl der Umzug von Kopflingern innerhalb der Gemeinde ermöglicht werden, als auch Wohnraum für Zuzug geschaffen werden. ■

RICHTIGSTELLUNG

Sportliche Erfolge

TAUFKIRCHEN. In der Tips-Ausgabe aus der Kalenderwoche 12 war im Rahmen der Ortsreportage Taufkirchen im Artikel zum Vereinsabend fälschlicherweise zu lesen, dass Valentina Vitale den dritten Platz bei der Weltmeisterschaft World Dance in Kroatien in der Kategorie „Modern/Contemporary

Solo“ für das Tanzstudio Innviertel ertanzte hat. Richtigerweise steht dieser Erfolg aber dem Vienna Dance Center zu. Desweiteren hat Valentina 2024 noch weitere Podiumsplätze wie etwa den zweiten Platz bei den World Dance Masters in „Modern/Contemporary Formation“ eingefahren. ■

AUSZEICHNUNG

Mittelschule holt sich Jugend Award

SCHÄRDING. Anlässlich des internationalen Weltwassertags forderte das Land Oberösterreich wieder Jugendliche auf, ihre kreativen Projekte zum Thema Wasser einzureichen. Eines der Gewinnerprojekte kommt von der Mittelschule Schärding. 69 Beiträge rund um das Thema „Wasser schützen – nützen – leben“ wurden in den Kategorien Storytelling, Audio und Video für den „Jugend Award Wasser“ ein-

gereicht. Insgesamt standen Preisgelder im Wert von mehr als 8.000 Euro in Aussicht. In der Kategorie Storytelling konnte die Klasse 4a der Mittelschule Schärding mit ihrem Projekt „Kläranlage im Fokus“ punkten. Dabei setzten sich die Schüler im Chemie-Unterricht mit der Funktionsweise einer Kläranlage auseinander und präsentierten die Ergebnisse beim Tag der offenen Tür in der Schule. ■



Die Schüler der MS Schärding belegten den ersten Platz. Foto: Land OÖ/Margot Haag

TIPS-GLÜCKSENGERL

Überraschung am Schärdinger Stadtplatz

SCHÄRDING. Das Tips-Glücksegerl ist wieder am Oberen Stadtplatz in Schärding gelandet. Diesmal darf sich Kerstin Rinner aus Schärdinger über einen 300-Euro-Gutschein der Fussl-Modestraße freuen.



Tips-Verkäuferin Verena Knogler übergab den Gutschein an Kerstin Rinner. Foto: Tips/Koidl

Sie war gerade auf dem Weg in die Arbeit in einer Arztpraxis in Schärding, die gerade in das neue Primärversorgungszentrum übersiedelt. Als sie vom Glücksegerl angesprochen wurde, hatte sie auf die Frage nach ihren Lieblings-Wochenzeitung prompt die Antwort „Tips“ parat und konnte sich damit über die Fussl-Warengutscheine freuen. Was sie sich genau von ihrem Gewinn kaufen will, konnte sie so spontan noch nicht beantworten. Auch in den nächsten Wo-

chen ist das weiterhin in ganz Oberösterreich unterwegs. Auch online auf tips.at wird wieder ein Fussl-Gutschein im Wert von 100 Euro verlost. Im Rahmen der Aktion werden heuer Gutscheine im Wert von 28.800 Euro verschenkt. ■

Online-Gewinnspiel:
www.tips.at/gewinnspiele

Sympathicus 2025 - Bezirkswahl
Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 14. April, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
 Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



..ZWEIRAD WÜRDINGER



Ab sofort und in allen Filialen: **UNSCHLAGBARE** Messe-Angebote

Niederbayerns größte

E-BIKE-MESSE

04. BIS 06. APRIL - VILSHOFEN

Top-Stars:

Guido Tschugg, Samuel Dikan
& Luis Freitag

Modenschau am Samstag - 13 Uhr

Riesen Auswahl

Top-Aussteller

Geführte E-Bike Touren

Raymon TrailRay 140E 10.0



- Yamaha PW-X3 Motor 85 Nm
- 720 Wh Akku
- Sram Schaltung & Scheibenbremsen
- RockShox Fahrwerk
- absenkbare Sattelstütze

~~5.799.-~~
-2.200.- **3.599.-**

Ghost E-ASX 130 Universal



- Bosch Performance Line CX Motor 85 Nm
- 750 Wh Akku
- Shimano Scheibenbremsen
- RockShox Fahrwerk
- absenkbare Sattelstütze

~~5.199.-~~
-1.200.- **3.999.-**

Hepha Trekking 7 Limited High Step



- Hepha P101C Motor 100 Nm
- 708 Wh Akku
- Shimano Schaltung & Scheibenbremsen
- Federgabel

~~2.899.-~~
-300.- **2.599.-**

Atlanta Rückenwind 1.0 RT



- Bosch Active Line Plus Motor
- abnehmbarer Akku
- Shimano Schaltung
- inkl. Beleuchtung, Gepäckträger, Schutzbleche & Seitenständer

~~3.399.-~~
-41% **1.999.-**

VILSHOFEN

Kapuzinerstr. 107 • 94474 Vilshofen
Tel.: 08541 - 910710
Mail: info@wuerdinger.de

PASSAU

Außere Spitalhofstr. 2 • 94036 Passau
Tel.: 0851 - 6346
Mail: passau@wuerdinger.de

PLATTLING

Scheiblerstr. 10 • 94447 Plattling
Tel.: 09931 - 8945901
Mail: plattling@wuerdinger.de

Öffnungszeiten Messe:

Freitag: 13 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 17 Uhr
Sonntag: 10 - 17 Uhr

NEUAUFLAGE

Das beliebte Deibl Bier kehrt nach 60 Jahren wieder zurück

NEUHAUS/SCHÄRDING. Das beliebte Deibl Bier, das seinen Ursprung im Jahr 1908 hat, kehrt wieder zurück. Schon bald soll es „drent und herent“, gemeint sind Neuhaus und auch Schärding, wieder zur Verfügung stehen, nachdem es jahrzehntlang nicht mehr gebraut wurde.



Bürgermeister Stephan Dorn (r.) holte von Braumeister Rudi Hirz das erste Deibl Bier nach Neuhaus. Foto: Hirz

Die Braugeschichte in Neuhaus endete 1965, als im Zuge der Hochwasseraussiedlung sieben Wirtshäuser, ein Kino sowie die Brauerei an der Innlande, der Schärdingener Straße und in Aggenthal abgerissen wurden. Damals zog auch die Brauerfamilie Deibl weg, deren Weißbier besonders auch in Schärding sehr be-

liebt war, weil dort zu der Zeit noch kein Weißbier hergestellt wurde. Brauereitochter Rosemarie Deibl heiratete wenig später den Bierbrauer Hirz aus dem niederbayerischen Hauzenberg. Ihr Sohn, der zweite Bürgermeister Rudi Hirz,

betreibt heute das Apostelbräu in Eben bei Hauzenberg. In der ganzen Zeit ist das Deibl Bier sowohl in Neuhaus als auch in Schärding nie in Vergessenheit geraten. Bei Erdarbeiten entlang der Innlande tauchten wieder ein paar Flaschen

auf. Der Neuhauser Bürgermeister Stephan Dorn rief daraufhin kurzentschlossen bei Rudi Hirz an, um ihn von einer Neuauflage des Bieres zu überzeugen. Unter Mithilfe seiner Mutter Rosemarie braute er nach 60 Jahren wieder das erste Deibl Bier. Stephan Dorn wartete schon ungeduldig auf die erste Kostprobe, die er nun bei der jüngsten CSU-Versammlung erhielt. Auch wenn das Bier bis zur vollen Geschmacksentfaltung noch ein wenig in der Flasche reifen sollte, war er von dem jungen Bier sofort begeistert. Laut Rudi Hirz soll es schon bald wieder allen Neuhausern und Schärdingern zur Verfügung stehen und über den örtlichen Getränkemarkt verkauft werden. ■



Insgesamt fünf Goldmedaillen und den Bezirkssieg konnten die Funker von der Feuerwehr St. Willibald bei der Funk-Leistungsprüfung erringen. Foto: FF St. Willibald

FEUERWEHR

Goldene Erfolge

ST. WILLIBALD. Bei der 40. Funk-Leistungsprüfung in Gold in der oberösterreichischen Landes-Feuerweherschule stellten fünf Mitglieder der Feuerwehr St. Willibald ihr Können unter Beweis. Philipp Rittberger, Stefan Haslinger, Karina Dobetsberger, Florian Haslinger und Simon Haslinger meisterten die höchste

Stufe der Prüfung mit Bravour. Besonders hervorzuheben ist Florian Haslinger, der den Bezirkssieg errang. Die anspruchsvolle Prüfung umfasste theoretische und praktische Aufgaben wie Einsatzführung und Funkverkehr. Insgesamt nahmen über 300 Feuerwehrmitglieder aus ganz Oberösterreich teil. ■

MITTELSCHULE

Workshop zum Thema Finanzbildung

ANDORF. Finanzbildung auf vier Rädern erhielten die Andorfer Mittelschüler, als der Flip2Go-Bus der ErsteBank und Sparkasse wieder einmal Halt machte. In einem interaktiven Workshop erlebten die Schüler Finanzbildung hautnah und lernten dabei spielerisch, wie sie kluge Entscheidungen im Umgang mit Geld treffen können.



Die Schüler lernten viel über den Umgang mit Geld. Foto: MS Andorf

Die Schüler hatten die Gelegenheit, in einem eineinhalbstündigen Workshop ihr Wissen rund um Geld, Sparen und Wirtschaft zu erweitern. Begleitet wurden sie von einer erfahrenen Bankberaterin der Sparkasse. Mithilfe von modernster Technik, spielerischen Herausforderungen so-

wie praxisnahen Beispielen konnte der Flip2Go-Bus die Teilnehmer begeistern. Der Vormittag vermittelte den Mittelschülern einen Eindruck, wie wichtig Finanzwissen für das eigene Leben ist. ■



Bauernbund Die bäuerlichen Bezirksfunktionäre des Innviertels nutzten beim Landesbauernrat die Gelegenheit mit der österreichischen Agrarspitze die aktuellen Agrarthemen auszutauschen. Ein zentraler Schwerpunkt war dabei die Umsetzung des neuen Regierungsprogramms für die Bauern sowie die ländlichen Regionen, wie etwa das Innviertel.

Foto: OÖ. Bauernbund



Gospelworkshop Zum ersten von zwei Gospelworkshops kamen 28 begeisterte Sänger nach Münzkirchen. Neben englischsprachigen Gospels lernten die Teilnehmer auch zwei afrikanische in Igbo, der Muttersprache von Anselm Ollisaeke, Koordinator in Münzkirchen, Vichtenstein und Esternberg. Der zweite Gospelworkshop findet am Samstag, 5. April, um 18 Uhr im Pfarrzentrum Schärding statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Foto: Privat

OÖ GLASER

Der Sommergarten – glasklare Vorteile

OÖ. Glas ist ein Werkstoff mit einzigartigen Eigenschaften. Es trotzt Witterungseinflüssen über Generationen hinweg, ist pflegeleicht und bietet einen unvergleichlichen Durchblick.

Im Außenbereich eröffnet Glas vielseitige Möglichkeiten – ob als Überdachung, Windschutz oder individuell gestaltet mit modernster Digitaldrucktechnik als stilvoller Sichtschutz. So wird Glas zum Schlüsselement für eine hochwertige und nachhaltige Erweiterung des Outdoor-Wohnraums. Die Glasbautechnikerinnen sind die Expertinnen, wenn es um Sicherheit, Qualität und Ästhetik geht. Mit ihrem Fachwissen sorgen sie dafür, dass Glaselemente höchsten Anforderungen entsprechen und perfekt in die jeweilige Umgebung integriert werden.

Wohnraumerweiterung im Freien – Stil und Funktionalität

Eine Pergola oder eine überdachte Sitz-Lounge aus Glas schafft eine nahtlose Verbindung zwischen Haus und Garten. Als Komplettanbieter liefern Glasprofis maßgeschneiderte Lösungen, die mehr als nur Schutz vor Witterungseinflüssen bieten. Von der individuellen Kon-



Ein Sommergarten vom Glaserfachbetrieb

Foto: Glas Krausmann GmbH

struktion über Sonnenschutz- und Beschattungssysteme bis hin zu Sichtschutz, Indach-Photovoltaik-Modulen und integrierter Beleuchtung – alles kommt aus einer Hand. Diese durchdachten Systeme lassen sich vielseitig einsetzen: als Sommergarten für entspannte Stunden im Freien, als Pooleinhausung für ungetrübtes Badevergnügen oder als elegantes Carport zum Schutz von Fahrzeugen.

Perfekte Lösungen für jeden Außenbereich

Ob als Erweiterung der Außenwand, freistehend im Garten oder als stilvolle Konstruktion auf einer Dachterrasse, einem Balkon oder einer Loggia – Glasprofi-Fachbetriebe

finden die passende Lösung für jede Anforderung. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf einer harmonischen Integration in das bestehende Umfeld. Ein intelligenter Wasserablauf schützt vor Staunässe, während innovative Beschattungssysteme nicht nur funktionell sind, sondern auch höchsten Designansprüchen gerecht werden. Das Ergebnis: Ein optisch ansprechender, langlebiger und komfortabler Outdoor-Bereich, der genau auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt ist.

Glas: Der wohl schönste Werkstoff der Welt

Die oberösterreichischen Glasermeister – ein Netzwerk aus 160 Fachbetrieben – bieten eine beein-



Markus Hofer, Fachgruppengeschäftsführer und Gerald Wiesbauer-Pfleger, Berufsgruppensprecher der oö. Glaser

druckende Vielfalt an Lösungen für modernes Wohnen und Leben. Neben hochwertigen Außenanwendungen setzen sie auch in Innenräumen stilvolle Akzente: von eleganten Saunakabinen und Walk-In-Duschen über formschöne Balkon- und Treppengeländer bis hin zu fugenfreien Glasrückwänden für Küche und Bad. ■ Anzeige

Alle Fachbetriebe auf:
firmen.wko.at
Infos zum Lehrberuf unter
www.mach-es-komplett.at





1.700 Euro konnten an den wohlthätigen Verein übergeben werden. Foto: LJ Rainbach

UNTERSTÜTZUNG

Landjugend spendete an Rollende Engel

RAINBACH. Durch die Einnahmen ihrer erfolgreichen Nikolausaktion und ihren Punschstand konnten die Landjugend Rainbach nun 1.700 Euro an Verein Rollende Engel, der in Wels stationiert ist, übergeben werden. Bei der Spendenübergabe durften die Landjugendliche

einen eindrucksvollen Einblick in die sinnstiftende Arbeit des Vereins gewinnen. Für sie war es überwältigend zu sehen, mit welchem Einsatz die freiwilligen Helfer hier tätig sind und wie viel Herzblut in jedes einzelne Projekt der Rollenden Engel fließt. ■

FEUERWEHR

Florianis ließen das Jahr Revue passieren

KOPFING. Bei der 106. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engertsberg waren zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste anwesend. 2024 war ein Jahr mit 53 Einsätzen, darunter 44 technische und neun Brandeinsätze, von denen zwei Brände landwirtschaftlicher Nebengebäude besonders hervortraten.

Insgesamt wurden 12.379 ehrenamtliche Stunden von den 146 Mitgliedern geleistet. Ein besonderer Fokus lag auf der Feuerwehrjugend, die mit 21 Mitgliedern ein starkes Zeichen für die Zukunft setzt. Erstmals nahmen zwei Jugendgruppen an den Feuerwehrjugend-Leistungswettbewerben teil. ■



Auch die Jungfeuerwehrmitglieder waren zahlreich vertreten. Foto: FF Engertsberg

SYMPATHICUS

Tips sucht den sympathischsten Musikverein

BEZIRK. Musikvereine aufpasst: Tips sucht gemeinsam mit dem ORF OÖ, dem Land OÖ, der Sparkasse OÖ und Zipfer den beliebtesten Musikverein. Auch die Musiker aus dem Bezirk sind zum Mitmachen eingeladen.

entweder durch die Mitglieder selbst oder durch ihre Anhänger. Ist die Anmeldung erfolgt heißt es: fleißig Stimmen sammeln. In jeder Tips-Ausgabe sind vier Stimmzettel versteckt, die vollständig ausgefüllt in der Tips-Geschäftsstelle in Linz (Promenade 23) abgegeben oder per Post eingeschickt werden können. Zudem kann einmal pro Tag online auf www.tips.at für den Lieblingsver-

ein gevotet werden. Die Gewinner dürfen sich unter anderem über Preisgelder in Höhe von bis zu 2.000 Euro, Freibier und diverse Sachpreise freuen. Für musikalische Spitzenleistungen wird gemeinsam mit dem OÖ. Blasmusikverband zusätzlich der Sympathicus Musicus in den Kategorien

Orchester und Ensemble verliehen. Alle Musikvereine können bis zu zwei Musikstücke einreichen, die Werke werden dann von einer Fachjury bewertet. Zu gewinnen gibt es einen Live-Konzertmitschnitt und einen Auftritt als Walking Act beim Ball der Oberösterreicher in Wien. ■

Bis Montag, 14. April, können Musikvereine auf www.tips.at/sympathicus angemeldet werden,



Der Musikverein Kopfing führt derzeit das Voting im Bezirk an (Stand 28. März).

Sympathicus 2025 - Bezirkswahl
 Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
 bis spätestens **14. April, 10 Uhr** per Post oder persönliche Abgabe:
 Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



weko

Frühlingstage

06.04. offener Sonntag bei WEKO Pfarrkirchen

Aussteller, Verkostungen, Trends, Kinderprogramm WEKO Restaurant ab 11.00 Uhr geöffnet.
Beratung & Verkauf von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Ehrliche

15%*

+ bis zu
3%
Bonus

auf fast ALLES mit der PremiumCard

* Ausgenommen Produkte von Dinzler und Consenz.Coffee, BORA, Berkel, brühl, Hilker, Interliving, Klelektro-Haushaltsgeräte, Miele, Musterring, ROOMIO, Schöner Wohnen, TEAM 7, TEMPUR®, Tommy M, Klelektro von WMF, FC Bayern Fanshop, Starbulls Rosenheim Fanshop, Geschenkgutscheine, Bücher sowie bereits reduzierte und in Prospekten, Mailings und Anzeigen beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Nicht gültig für bereits bestehende Aufträge, sonstige Prozentaktionen, Sonder-/Maßbestellungen und Nähaufträge bei Heimtextilien, Dienstleistungen, Sonderkonditionen und im Restaurant. Bei Bestellware sind 3% Anzahlungs-Skonto im Rabatt enthalten. Zusätzlich bis zu 3% mit der PremiumCard.

04. - 06. APRIL

Alle Infos
ONLINE!



Pflanzenbasar
der Firma Widl

15% Rabatt auf
Alles, was wächst

04. & 05.04.
in Pfarrkirchen

OONI Grill Pizza

Vorführung

05.04.
in Pfarrkirchen

Karikaturist

Andreas Otto

04.04.
in Pfarrkirchen

TEMPUR

Beratertage

04. bis 06.04.

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim

Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 18.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

weko.com

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Christine Wagneder
Jugendberaterin



Ferriencamps

Ich möchte in den Sommerferien gerne an einem Ferriencamp teilnehmen. Es gibt viele Möglichkeiten – wie finde ich das passende Angebot für mich?

Z., 14

Hallo Z.!

Ferriencamps sind eine tolle Möglichkeit für Jugendliche, unvergessliche Erlebnisse zu sammeln, neue Freundschaften zu schließen und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen. Ob Abenteuer, Bewegung, Sprachen oder Digitales – es gibt für jeden Geschmack das passende Camp. Du kannst dich in einem sicheren Umfeld ausprobieren, Interessen vertiefen und gleichzeitig soziale Fähigkeiten stärken.

Es gibt verschiedene Arten von Ferriencamps, wie Camps für unterschiedliche Sportarten, Abenteuer camps, wo Aktivitäten oder Survival-Trainings im Vordergrund stehen, Technikcamps, Kreativcamps, Lernferien und viele mehr. Die Vorteile von Ferriencamps sind neben jeder Menge Spaß und Abenteuer, das Fördern der Selbstständigkeit und des Selbstvertrauens.

Ein Ferriencamp ist also nicht nur eine schöne Abwechslung zum Alltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung fürs Leben. Wer einmal dabei war, kommt meist mit tollen Erinnerungen und neuen Freundschaften nach Hause. Auf www.jugendservice.at/ferriencamps gibt es zahlreiche Angebote mit und ohne Übernachtung sowie eine Checkliste als Unterstützung bei der Auswahl nach der passenden Ferienaktivität.

JugendService



4780 Schärding,
Ludwig-Pflegel-Gasse 12
Mo bis Do: 14 bis 17 Uhr
Tel: 0664 6007215920
jugendservice-schaerding@ooe.gv.at
www.jugendservice.at



Viele Ehrengäste fanden sich zur Vernissage von Max Holzapfel (4.v.r.) in der Kubin-Galerie ein.

Foto: Kubin-Galerie

KUBIN-GALERIE

Gelungener Jahresauftakt

WERNSTEIN. Mehr als 100 Gäste kamen zu ersten Vernissage des Jahres in der Wernsteiner Kubin-Galerie. Künstler Max Holzapfel stellte seine Werke vor, die noch bis 30. April zu sehen sind. Die Eröffnungsrede hielt Norbert Leitner, die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden sowie Bezirkshauptmann Florian Kolmhofer überbrachten Grußworte. Erika Träger, die als Repräsentantin der Stadt Passau gekommen war,

verwies in ihrer Rede auf die länderübergreifenden Aktionen der Galerie. Sie würdigte außerdem den Enthusiasmus und die Bereitschaft der Galerieleitung, immer auch mit bayerischen Künstlern zusammenzuarbeiten. Die Ausstellung mit den Werken von Max Holzapfel ist noch bis 30. April, mittwochs von 17 bis 19 Uhr, sonntags von 14.30 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung in der Kubin-Galerie zu sehen. ■



Bei der offiziellen Übergabe war die Freude der Kids groß.

Foto: Marktgemeinde Andorf

MARKTGEMEINDE

Neuer Spielturm für Kindergarten

ANDORF. Pünktlich zu Frühlingsbeginn wurde im Garten des Andorfer Kindergartens ein neuer Spielturm aufgestellt. Der vorherige Turm entsprach nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen und musste daher abgetragen werden. Die Kosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf rund 25.000 Euro und

werden von der Marktgemeinde Andorf getragen. Bei der offiziellen Übergabe durch Bürgermeister Karl Buchinger war die Freude der Kinder über das neue Gerät deutlich zu erkennen. Auch Kindergartenleiterin Bettina Lauß freut sich sehr über das moderne Kletter- und Spielgerät für ihre Kids. ■

OÖ Jagd: Sieghartsleitner mit 94 Prozent bestätigt

OÖ. Herbert Sieghartsleitner wurde als Landesjägermeister wiedergewählt. Der 60-jährige Land- und Forstwirt aus Molln erhielt über 94 Prozent Zustimmung. „Mir war es immer wichtig, den schmalen Grat zwischen Tradition und Moderne zu gehen“, sieht er sich in seinem Weg bestätigt. „Die Jagd hat dann Legitimation, wenn das Tun nachvollziehbar ist und sinnstiftend erklärt werden kann. Es ist wichtig, immer im Sinne des Wildes und des Lebensraumes zu jagen. Vor diesem Hintergrund wird der Jagdethik weiter ein besonderer Stellenwert zukommen.“



Foto: Peter C. Mayr

Alle Inhalte
zum Thema



Finanzwissen für Jugend

OÖ. Um der Jugend mehr Finanzbildung mitzugeben, startet das JugendService des Landes OÖ neue Finanz-Workshops inklusive Finanzspiel. Jugendliche erfahren, wie sich Finanzentscheidungen auswirken: von Miete und Gehalt bis zu unerwarteten Einnahmen und Ausgaben. Auch werden Trends wie Krypto besprochen. Zielgruppe: ab der 7. Schulstufe, Infos: jugendservice.at/lebenlernen

Alle Inhalte
zum Thema



„Raus aus der Nebelzone“

OÖ. Mit „Raus aus der Nebelzone – Wissenschaft bringt Orientierung“ veranstaltet der Landtag mit Präsident Max Hiegelsberger eine regionale Reihe, um Bewusstsein für faktenbasiertes und wissenschaftliches Denken als Basis der Demokratie, des Zusammenlebens und für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort zu schaffen.

Alle Inhalte
zum Thema





Veronika Schreiner aus Schärding (3.v.r.) und Maria Zauner aus Engelhartzell (4.v.r.) holten sich den Viertelsieg.

Foto: Andreas Maringer

PRÄMIERUNG

Zwei Siegerinnen bei Gartenlandtour

BEZIRK SCHÄRDING. Die beliebte Gartenlandtour präsentiert sich heuer im neuen Format als 4-Viertel-Gartenlandtour. Beim Halt im Innviertel wurden gleich zwei Frauen aus dem Bezirk Schärding ausgezeichnet. Neben Vorträgen über das nachhaltige Gärtnern oder der Bedeutung heimischer Vitaminquellen gab es auch Musik von Conny und den Sonntagsfahrern

sowie einer Leistungsschau der Nachwuchskräfte aus der Gartenbauschule Ritzlhof. Höhepunkt war aber die Auszeichnung der schönsten Gärten durch Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger. Die beiden Preisträgerinnen kommen beide aus dem Bezirk Schärding und sind Veronika Schreiner aus Schärding sowie Maria Zauner aus Engelhartzell. ■

KLINIKUM

Neuheit: Wassereis im Aufwachraum

SCHÄRDING. Um das Patientenwohl weiter zu verbessern, erhalten Patienten im Klinikum Schärding ab sofort eine Tüte Wassereis im Aufwachraum. Das Spital sieht in der neuen Maßnahme mehrere Vorteile.

Laut wissenschaftlichen Erkenntnissen kann Wassereis nämlich Übelkeit nach der Narkose lindern, sorgt für eine angenehme Erfrischung bei trockenem oder schlechtem Geschmack im Mund und kann auch Halsschmerzen vorbeugen. Zudem trägt es dazu bei, den Einsatz von Medikamenten gegen postoperative Übelkeit erheblich zu reduzieren. Das Wassereis gibt es in den Geschmacksrichtungen Cola und Pfirsich. „Das Wassereis kann auftretende



Das Eis soll nach OP's das Wohlbefinden verbessern.

Foto: OÖG

Nebenwirkungen lindern oder gar verhindern, da es die Mundschleimhaut befeuchtet und schneller abschwellen lässt. Zudem regt es den Speichelfluss an. Der Körper wird durch das Eis zusätzlich mit Flüssigkeit und Kohlenhydraten versorgt“, erläutert der Ärztliche Direktor des Klinikums, Thomas Meindl. ■

FUSSBALL-APP

Ligaportal mit bestem Ergebnis in seiner 17-jährigen Firmengeschichte

OÖ. 2024 war für die Fußball-Plattform Ligaportal.at das erfolgreichste Jahr seit ihrer Gründung im Jahr 2007.

Dr. Thomas Arnitz, Gründer und Geschäftsführer, führt diesen Erfolg auf den umfangreichen Live-Ticker zurück, der wöchentlich über 1.500 Fußballspiele abdeckt und in 2024 fast eine Milliarde Ad Impressions (Banner-Sichtkontakte) generierte. „Unsere Umsatzrentabilität liegt bei beachtlichen 35 Prozent“, hebt Arnitz hervor. Dieses Ergebnis sei vor allem der effizienten Kostenstruktur und Automatisierung von Prozessen zu verdanken, darunter eine KI, die Reportern erlaubt, direkt nach



IT-Chef Mag. Michael Lattner (l.) und Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz Foto: H. Dostal

Spielende Berichte zu publizieren. Innovative Maßnahmen wie KI-Integrationen, Kooperatio-

nen mit sechs Bundesliga-Klubs und TV-Sendern wie Sky, die nun Live-Videos im Bundesliga-

Ticker ermöglichen, tragen ebenso zum Erfolg bei. Trotz neuer Herausforderungen durch digitale Vorschriften und schwierigere Marktbedingungen bleibt Ligaportal marktführend.

2025 hat bereits vielversprechend begonnen

„Wir sind stets bestrebt, mit innovativen Lösungen und starken Partnerschaften unsere Position zu festigen und auszubauen“, so Arnitz. Das Jahr 2025 beginnt bereits vielversprechend - mit Ergebnissen, die die Planzahlen übertreffen. ■ Anzeige

QR-Code scannen und die Ligaportal Fußball-App downloaden!



WAS GLAUBST DENN DU?

von
Franz Schobesberger
Kurat Pfarrgemeinde
Brunnenthal



Ersatzlösungen beenden und mit dem Eigentlichen beginnen

In der Bergpredigt steht ein meist missverständlicher Satz: „Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.“ (Mt 5,29)

Also noch mehr beten, noch strenger fasten etc.?

Die Verkündigung Jesu beginnt nicht mit Forderungen nach einem Mehr an Leistungen, sondern mit dem Umdenken und der neuen Sichtweise des Herzens.

Er erinnert an den Propheten Jesaja, der Jahrhunderte vor ihm das weit größere und wichtigere Verhalten und Tun zum üblichen Fasten aufzeigte: Die Fesseln des Unrechts lösen, Versklavung und Unterdrückung beenden, den Hungrigen zu essen geben und die obdachlosen Armen ins Haus aufnehmen, sich denen nicht entziehen, die auf einen anstehen, niemanden bloßstellen und mit den Fakenews über andere aufhören, nicht aus allem einen Deal machen wollen und andere antreiben, statt zu streiten für ein besseres Miteinander und Füreinander sorgen und sich aller Gewalttätigkeit enthalten. (Jes 58, 1-11)

Die weit größere Gerechtigkeit zielt auf eine wesentlich andere Haltung, eine neue Gerechtigkeit, die nicht dort endet, wo das gesetzliche Recht aufhört, aber die Liebe, das Mitgefühl, die Güte, die Barmherzigkeit usw. erst richtig anfangen.

Also: Als Buße für eine Lieblosigkeit fasten oder ein Vaterunser beten? Damit ändert sich gar nichts. Die Veränderung geschieht erst, wenn man mit der Lieblosigkeit aufhört und anfängt, wirklich zu lieben.

RECHNUNGSABSCHLUSS

Schärding kann Haushalt ausgeglichen gestalten

SCHÄRDING. In der letzten Schäringer Gemeinderatssitzung vom 25. März wurde der Rechnungsabschluss 2024 präsentiert. ÖVP-Finanzstadtrat Paul Königsberger konnte dabei trotz finanzieller Herausforderungen eine positive Bilanz ziehen.

In der laufenden Geschäftstätigkeit standen Einzahlungen von 20,7 Millionen Euro Auszahlungen von 21 Millionen Euro gegenüber. Trotz dieses negativen operativen Ergebnisses konnte der Haushalt durch Rücklagenauflösung und Fördermittel ausgeglichen gestaltet werden. Eine wesentliche Unterstützung für die Stadtgemeinde gab es durch das Land OÖ, welches 1,24



Finanzstadtrat Paul Königsberger Foto: Privat

Millionen Euro zum Haushaltsausgleich besteuerte.

Positive Entwicklungen erkennbar

Erfreulich entwickelten sich die gemeindeeigenen Einnahmen im vergangenen Jahr. Auch im Bereich der Abwasserentsorgung und den Kin-

dergarten-Landeszuschüssen gab es Mehreinnahmen zu verzeichnen. Zudem konnte etwa bei Instandhaltungen und vielen anderen Posten Einsparungen erzielt werden. Zentrale Ausgabenpunkte waren etwa die Sozialhilfverbandbeiträge von 2,13 Millionen Euro und die Krankenanstaltenbeiträge von 1,87 Millionen Euro. Die Finanzschulden stiegen nur moderat an, dennoch belasten die hohen Sollzinsen das Budget der Stadt. Die noch zu erwartenden Bedarfszuweisungen des Landes könnte die Lage aber etwas verbessern. „Wir werden weiterhin verantwortungsvoll wirtschaften, um auch in Zukunft finanzielle Stabilität zu gewährleisten“, versicherte Finanzstadtrat Königsberger. ■

RE/MAX

Innviertler Immobilienmarkt stabilisiert sich langsam

INNVIERTEL. Der aktuelle RE/MAX Innova Immospiegel zeigt: Der Immobilienmarkt bleibt zwar herausfordernd, aber der Trend geht in eine positive Richtung – auch in den Bezirken Braunau, Ried und Schärding. Vor allem Einfamilienhäuser legen wieder leicht zu, während Wohnungen und Grundstücke weiterhin schwächeln.

Im Bezirk Braunau wurden im letzten Jahr 1.142 Immobilienverkäufe verbüchert – ein Plus von 3,1 Prozent. Besonders erfreulich: Der Umsatz mit Einfamilienhäusern stieg um 2,5 Prozent auf 59 Millionen Euro. Auch bei Wohnungen und Grundstücken zeigt sich



v.l.: Martin Rachbauer, Christian Haidinger, Philipp Schrattecker von RE/MAX

eine stabile Nachfrage, wenn auch mit leichten Rückgängen bei Stückzahlen und Erlösen.

Im Bezirk Ried ist der Markt noch rückläufig: Die Anzahl der Verbücherungen sank um 18,4 Prozent, der Umsatz um 18,1 Prozent. Dennoch gibt es Lichtblicke: Einfamilienhäuser legten wertmäßig um 6,5 Prozent zu, während Grundstücke und Wohnungen nach wie vor zurückgehen. Schärding verzeichnete mit einem

Plus von 41,7 Prozent mehr verkauften Einfamilienhäusern einen deutlichen Aufschwung in diesem Segment. Auch der Umsatz stieg hier um 12,2 Prozent. Bei Wohnungen hingegen setzte sich der Abschwung fort: Sowohl Stückzahl als auch Umsatz gingen um rund die Hälfte zurück. Vor allem durch den Wegfall der KIM-Verordnung Ende Juni 2025 hofft das RE/MAX-Team auf eine Besserung. ■



Preisschnapsen Insgesamt 100 Personen nahmen an dem alljährlichen Preisschnapsen der FPÖ St. Aegidi teil. Das Preisgeld von 250 Euro holte sich Wolfgang Prünstinger aus St. Aegidi vor Nico Hager aus Taufkirchen/Pram und Günther Scharrer aus St. Aegidi. In der Trostrunde ging der dritte Platz an Maria Stadler aus St. Aegidi. Den Sieg holte Gottfried Jobst aus Enzenkirchen und den zweiten Platz Günther Ratzenböck aus Schardenberg.

Foto: FPÖ St. Aegidi



Musicalerfolg Fast 60 Schüler der 2M und 3 M des Gymnasiums Schärding begeisterten im Kubinsaal mit dem Musical „Leonardo und das magische Amulett“. Nach vier Monaten Proben zeigten sie ihr Talent in Gesang, Tanz und Schauspiel. Über 1.000 Zuschauer feierten die jungen Künstler mit tosendem Applaus.

Foto: Gymnasium Schärding.

WKOÖ Martin Greiner bleibt Landesinnungsmeister der Landesinnung OÖ Bauhilfsgewerbe

OÖ. Seine Stellvertreter sind Kurt Bernegger und Christoph Schieber.

Martin Greiner aus Linz als Landesinnungsmeister sowie Kurt Bernegger aus Molln und Christoph Schieber aus St. Marienkirchen an der Polsenz stellen nach der konstituierenden Sitzung das Führungstrio der Landesinnung OÖ Bauhilfsgewerbe für die Funktionsperiode bis 2030. Als Geschäftsführer der Landesinnung ist weiterhin Markus Hofer tätig.

Seit 2001 im Landesinnungsausschuss

Innungsmeister Martin Greiner übernahm 2001 den Betrieb Gfrerer Isolierwerk Gesellschaft m.b.H. in Linz. Er baute das Unternehmen aus und beschäftigt heute 55 Mitarbeiter. Er ist seit 2001 als Mitglied im Landesinnungsausschuss aktiv, seit 2018 hat er die Funktion als Landesinnungsmeister inne, seit 2021 auch die des Bundesinnungsmeister und engagiert sich unter anderem auch als Berufsgruppensprecher Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmen.



V. l.: Der Landesinnungsmeister Martin Greiner und seine Stellvertreter Kurt Bernegger und Christoph Schieber Fotos: WKOÖ

Das sind die Stellvertreter

Innungsmeister-Stellvertreter Kurt Bernegger beschäftigt innerhalb seiner Firmengruppe mehr als 800 Mitarbeiter. In seiner Branchenvertretung ist er seit 1995 als Ausschussmitglied aktiv. Von 2003 bis 2018 war er als Landesinnungsmeister tätig und hat 2018 die Funktion des Landesinnungsmeister-Stellvertreter der Landesinnung OÖ Bauhilfsgewerbe übernommen. Christoph

Schieber aus St. Marienkirchen an der Polsenz ist neuer Innungsmeister-Stellvertreter. Der Bodenlegermeister ist seit 2010 im Innungsausschuss Bauhilfsgewerbe tätig und regional auch in anderen Funktionen aktiv.

Gemeinsame Ziele für die Funktionsperiode

Die gemeinsamen Ziele für die neue Funktionsperiode sind unter anderem der Bürokratieabbau, das

Verbessern der wirtschaftlichen Rahmenbedingung für Selbständige sowie die aktive Förderung der Berufsausbildung. Ein großes Anliegen ist dem Führungstrio außerdem die österreichweite gemeinsame Werbelinie „Profis am Werk“ bzw. „Jungprofis“ für die Lehrlinge sowie der gemeinsame Schulterschluss und Auftritt aller ausbildenden Berufe auf der Messe Jugend und Beruf in Wels. ■ Anzeige



Der Familie Doppler wurde eine schnelle Hilfe ermöglicht.

Foto: Eva Armstark

LIONS CLUB

Hilfe nach Hausbrand

SCHÄRDING. Nach einem Brand in einem Sacherl war die Familie Doppler in eine Notsituation geraten. Der Lions Club Schärding nahm sich dem Fall an und konnte der Familie schnell und unbürokratisch helfen. Die fünfköpfige Familie mit drei Kindern brauchte eine schnellstmögliche Lösung für ihre unbewohnbare Wohnung. In der schwierigen Lage wandten sich Vater und Schwiegervater Altmannsberger an den Spendenbeauftragten des

Lions Club Alfred Armstark. Der Club stand der Familie schnell mit Rat und Tat zur Seite. Dank einer frei gewordenen der Gemeinde konnte die Familie auch schnell ein neues Zuhause finden. Besonders engagierte sich Mario Muckenschnabel, der sich dafür einsetzte, die ins Stocken geratene Auszahlung der Brandversicherung zu beschleunigen. Die finanziellen Mittel für die schnelle Hilfe stammen aus dem Projekt „Lions Wein“. ■

BLASMUSIK

Eggerding erhielt höchste Auszeichnung

EGGERDING. 28 Musikkapellen aus ganz Oberösterreich wurden von Landeshauptmann Thomas Stelzer für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet, darunter der Musikverein Eggerding. Diese erhielt den Hermes Preis – die höchste Auszeichnung des Blasmusikwesens, die vom Landeshauptmann vergeben wird. „Es ist lebendige Volkskultur, die

wir hier auszeichnen“, erklärt Landeshauptmann Thomas Stelzer bei der Verleihung und betont: „Wir sind stolz, dass Oberösterreich so viele herausragende Musikkapellen hat, die das Kulturland Oberösterreich nicht nur musikalisch bereichern. Die Musikerinnen und Musiker sind ein hörbares Zeichen für ein gesellschaftliches Miteinander.“ ■



Der Musikverein Eggerding erhielt den Hermes Preis.

Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer



Leserfoto der Woche Einen „frühlingsfrischen Leserfotogruss“ hat uns Andreas Zebisch aus Schärding zukommen lassen. Er zeigt die Silberzeile der Barockstadt an einem Frühlingmorgen. Vor allem in der Früh, wenn das Leben langsam erwacht, zeige sie sich von ihrer schönsten Seite. Leserfotos können jederzeit an redaktion-schaerding@tips.at geschickt werden. Foto: Andreas Zebisch



Besonderes Erlebnis Eine große Ehre wurde dem Musikverein Kopfing zu teil. Sie waren Teil der großen St. Patrick's Day Parade im irischen Dublin. Sie waren damit die erste österreichische Kapelle, die an der Parade teilgenommen hat. Auf ihrer viertägigen Reise hatten die Kopfinger unter anderem auch einen Empfang bei der Bürgermeisterin von Dublin und spielten ein Standkonzert. Foto: MV Kopfing

DRENT UND HERENT

„Brücke der Poesie“ stärkt enge Verbindung der Nachbargemeinden

SCHÄRDING. Auf der alten Innbrücke, die „drent und herent“, also Schärding und die bayerische Nachbargemeinde Neuhaus seit Jahrhunderten miteinander verbindet, wurde die „Brücke der Poesie“ feierlich eröffnet. Der Neuhauser Künstler Josef Sommer hat dabei Installationen mit samt poetischen Texten gestaltet, die am Brückenrand angebracht sind.



Schärdings Bürgermeister Günter Streicher (v.l.), Künstler Josef Sommer und der Neuhauser Bürgermeister Stephan Dorn bei der Eröffnung

Foto: Tips/Kobler

Bei der feierlichen Eröffnung betonten die beiden Bürgermeister Günter Streicher und Stephan Dorn die enge Verbindung der beiden Grenzorte und das symbolisch verbindende Element einer Brücke. „Auch Kunst und Poesie kann verbinden. Das Thema passt gut zur

startenden Landesgartenschau. Die Brücke ist eine Bereicherung für uns“, so der Neuhauser Bürgermeister Dorn. Er und sein Schärdings Amtskollege Streicher wünschen sich, dass die Leute künftig

auch mal auf der Brücke kurz innehalten und die poetischen Texte neben den Installationen lesen. Bei der feierlichen Eröffnung wurde auch das wieder aufgelegte Neuhauser „Deibl Bier“ verkostet.

Künstler Josef Sommer ließ sich nach eigener Aussage vor allem auch von der Landesgartenschau für sein Projekt inspirieren. „Das Ganze soll für die Gäste, die über die alte Innbrücke anreisen, ein erster Gruß sein“, so Sommer. Insgesamt sind sechs Installationen an der Brücke angebracht, an denen jeweils vier Gedichte zu lesen sind; es gibt also in Summe 24 Elemente zu sehen. Eine kleine Randnotiz zum Schmunzeln: Aufgrund von baurechtlichen Auflagen auf bayerischer Seite sind die Installationen lediglich auf dem österreichischen Teil der Brücke zu finden. Diese befindet sich im Eigentum der Stadt Schärding, wodurch sie hinsichtlich der Gestaltung freie Hand hat. ■



Bürgermeister Martin Tiefenthaler (v.l.), Obfrau Silvia Kasbauer, der ehemalige Obmann Bernhard Wölfeder und WB-Bezirksobmann Florian Grünberger

Foto: WB Zell

WIRTSCHAFTSBUND

Kasbauer wird neue Obfrau in Zell

ZELL. Silvia Kasbauer ist neue Obfrau des Wirtschaftsbunds Zell. Sie übernimmt die Leitung von Bernhard Wölfeder, der das Amt seit 2008 bekleidet hatte. Kasbauer will sich in ihrer neuen Rolle intensiv für die Interessen der regionalen Wirtschaft einsetzen. „Der Wirtschaftsbund ist die

erste Anlaufstelle für regionale Unternehmen und vertritt aktiveren Anliegen. Unser Ziel ist es, unseren Wirtschaftsstandort weiter zu stärken und gemeinsam mit unseren Mitgliedern nachhaltige Impulse für die Zukunft zu setzen“, erklärt WB-Bezirksobmann Florian Grünberger. ■

FEUERWEHR

130. Vollversammlung

BRUNNENTHAL. Die Freiwillige Feuerwehr Brunnenthal hielt ihre 130. Vollversammlung ab. Kommandant Thomas Maier begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Roland Wohlmuth und Alt-Bürgermeister Friedrich Veitschegger.

Im Jahr 2024 wurde die Feuerwehr zu 63 Einsätzen gerufen – darunter zehn Brandeinsätze und 53 technische Hilfeleistungen. Besonders fordernd waren die Brände in einem Hackschnitzlager im Juni und August. Ins-

gesamt leisteten die Mitglieder 1.113 Einsatzstunden. Ein Meilenstein war die Indienststellung des neuen Tanklöschfahrzeugs TLFB-2000 im Dezember, das bereits an Weihnachten bei einem Wohnhausbrand eingesetzt wurde.

Zudem konnten Feuerwehrmitglieder mit herausragenden Leistungen glänzen, wie Sebastian Hell mit zwei Leistungsabzeichen in Gold. Zahlreiche Ehrungen und Beförderungen rundeten die Versammlung ab. ■



Die Feuerwehr Brunnenthal hielt ihre Vollversammlung ab.

Foto: FF Brunnenthal



Das „Kreuzberg Trio“ umrahmt den Ostermarkt musikalisch. Foto: Gruber

BRUNNBAUERHOF Ostermarkt

ANDORF. Noch vor der offiziellen Museumseröffnung im Mai, öffnet der Brunnbauerhof in Andorf am Sonntag, 6. April, seine Tore für einen lebendigen Ostermarkt.

Von 10.30 Uhr bis 17 Uhr werden unter anderem Dekorationsartikel, wie österliche Kreationen und handwerkliche Drehselarbeiten, angeboten. Die Besucher dürfen sich außerdem auf kulinarisches aus der Bauernhofküche freuen. Auf die jüngsten Besucher wartet nachmittags zudem eine Ostereiersuche. Für authentische Volksmusik auf dem Ostermarkt sorgt das „Kreuzberg Trio“ unter der Leitung von Michael Reiter. Der Eintritt zum Ostermarkt auf dem denkmalgeschützten Brunnbauerhof ist frei. ■



Spende Um den Beitrag für soziale Einrichtungen in Kopfing zu fördern, hat sich die Dorfgemeinschaft Paulsdorf, die seit 1995 besteht, entschieden den Ertrag von den Dorffesten der letzten fünf Jahre zu spenden. Sie investierte in eine Hollywoodschaukel für die Senioren der Tagesbetreuung in Kopfing, die sich sehr darüber freuen.

Foto: Dorfgemeinschaft Paulsdorf



Spende Der 21. Pramtaler Advent 2024 in Riedau brachte einen Erlös von 7.000 Euro, der an Ärzte ohne Grenzen gespendet wurde. Zahlreiche Vereine, Privatpersonen und Sponsoren trugen zu diesem Erfolg bei. Bei einer feierlichen Übergabe berichtete Ärztin Bianca Wilding eindrucksvoll von ihrem Einsatz im Kongo und betonte die große Bedeutung der Spende für medizinische Hilfe in Krisengebieten.

Foto: Lignorama

LESERBRIEF

Meinungen der Tips-Leser

Dank an das Team des Klinikums Schärding

Anlässlich meines Aufenthalts im Klinikum Schärding möchte ich mich sehr herzlich bei Euch allen bedanken.

Insbesondere bei der Unfall- und Internen-Ambulanz sowie beim Team der Internen Station im 1. Stock. Ihre Kompetenz und ihr Einfühlungsvermögen war für mich eine Erleichterung.

Wir können froh und stolz sein, so eine hervorragende medizinische Versorgung in unserer Stadt und dem Bezirk zu haben.

von **Doris Streicher**
4780 Schärding

Ihre Redakteurin vor Ort

Sabrina Kastenaue
+43 7722 65505-958
s.kastenaue@tips.at
www.tips.at



Spende Das Bäuerinnen-Team Wernstein übergab eine Spende an den Verein „Rollende Engel“ und besuchte den Stützpunkt in Wels. Vorstand Florian Aichhorn erklärte die Arbeit der 26 Ehrenamtlichen, die unheilbar kranken Menschen letzte Herzenswünsche erfüllen. Zum Abschluss wurde das Einsatzfahrzeug besichtigt.

Foto: Privat



Flurreinigungsaktion Die Flurreinigungsaktion der Gemeinde Vichtenstein war ein voller Erfolg. Der Umweltausschuss hatte zur gemeinsamen Säuberung der Natur aufgerufen. Freiwillige aus der Gemeinde durchkämmten Wiesen, Wälder und Straßenränder, um Müll und Unrat zu beseitigen. Die Feuerwehr-Zillenjugend säuberte zudem das Donauufer vom Wasser aus. Foto: Gemeinde Vichtenstein



in St. Willibald spendete Norbert Haidinger zum 150. Mal sein Blut, um anderen Menschen zu helfen.

Foto: BFKDO Schärding

ABSCHNITTSKOMMANDANT

150. Blutspende

BEZIRK SCHÄRDING. Abschnitts-Feuerwehrkommandant Norbert Haidinger weiß um die Wichtigkeit des Blutspendens und nun konnte er mit seiner 150. Blutspende ein beeindruckendes Jubiläum feiern. Ein persönlicher Schicksalsschlag, der für Haidinger selbst einen mehr als zweimonatigen Krankenhausaufenthalt nach sich zog, bezeichnet er selbst als ausschlaggebendes Ereignis, das ihn zu einem treuen Unterstützer des Blutspende-

dienstes werden ließ. Seit mittlerweile 31 Jahren verfolgt der Feuerwehr-Funktionär nun schon dieses Ziel. Im Rahmen der Blutspendeaktion in der Gemeinde St. Willibald konnte er nun sein persönliches Jubiläum feiern. „Ich werde auch weiterhin, solange ich gesund bleibe, fleißig Blut spenden. Dies ist aus meiner Sicht eine gute Tat, weil man mit dem eigenen Blut Leben rettet und zum Beispiel vielen Krebspatienten Hoffnung gibt“, so Haidinger. ■

ERSTE HILFE

Mittelschüler machten sich fit für den Notfall

RAAB. Wie in jedem Schuljahr absolvierten die beiden vierten Klassen der Mittelschule Raab einen 16-stündigen Erste Hilfe-Kurs. Die Jugendlichen lernten dabei, wie sie in Notfallsituationen richtig handeln können. Neben der stabilen Seitenlage und der Herzdruckmassage wurden auch Verbände und die Versorgung von Wunden geübt. Auch die Rettung aus dem Auto stand auf

dem Stundenplan. Am Ende des Kurses bekamen die Schüler ein Zertifikat überreicht. Die Erste Hilfe spielt an der MS Raab generell eine sehr wichtige Rolle. Jede Klasse übt mindestens einmal pro Schuljahr die Herzdruckmassage mit den Little Annes, die die Schule eigens angekauft hat. Die Schule möchte ihren Schülern damit die Botschaft vermitteln „Erste Hilfe ist einfach“. ■



Die Schüler übten unter anderem die Herzdruckmassage.

Foto: MS Raab



Die Stimmung bei Pia Hierzegger, Diana Amft und Ursula Strauss ist nicht gut.

KINOTIPP

Altweibersommer

Ein verregneter Campingplatz in der Steiermark. Astrid, Elli und Isabella, drei ehemalige WG-Bewohnerinnen Ende 40, sitzen in einem abgewrackten Wohnwagen und versuchen an alte Zeiten anzuknüpfen. Doch die Stimmung ist gedrückt: Elli kämpft nach einer Chemotherapie um ihre Selbstbestimmung, die ewige Optimistin Astrid flüchtet sich in zwanghafte Kontrolle und Isabella steckt in einer

aussichtslosen Affäre mit einem verheirateten Mann. Ein Zufall führt sie in ein Luxushotel am Lido, wo Vergangenheit und Gegenwart kollidieren. Altweibersommer erzählt humorvoll von Freundschaft und dem Mut, alte Muster zu durchbrechen. ■

Anzeige

„Altweibersommer“
Ab 3. April bei Star Movie
www.starmovie.at



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 2.+3. April



aufsteigender Mond – Donnerstag Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: bei günstiger Witterung säen: alle Blütenpflanzen, auch Brokkoli, Karfiol, auch günstig für den Anbau von Blattpflanzen; Bodenpflege; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Blüten u. Heilkräuter trocknen; Haut- u. Körperpflege

Ungünstig: Pflanzen gießen u. düngen

FR+SA 4.+5. April



bis 00:55 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasenpflege; Blattpflanzen säen und setzen; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Alkohol

SO 6. April



bis 06:40 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: fruchttragende Pflanzen säen, wie Erbsen und Bohnen, Gerste und Hafer; Kompostarbeiten; Reinigungsarbeiten, lüften; Einfrieren von

Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Unkraut jäten

MO 7. April



absteigender Mond – Siehe gestern, Haarschnitt bei schütterem Haar günstig

DI 8. April



ab 15:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen, Haarschnitt bei schütterem Haar günstig

MI 9. April



absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: umsetzen und umtopfen; Stauden teilen oder neu setzen; Pflanzen gießen, je nach Witterung Kompost ausbringen; Gartenzäune setzen, Wegplatten legen; chemische Reinigung; Dauerwelle und Haare färben oder tönen, hält länger; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: heute nichts säen

DO 10. April



absteigender Mond – Siehe gestern; Rasen neu anlegen

tips.at/mondkalender



UNTERNEHMENSKULTUR

Mitarbeiterorientierung und Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktoren

BEZIRK. Moderne Leitbetriebe tragen nicht nur Verantwortung für ihren wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch für Gesellschaft und Umwelt. Zwei essenzielle Aspekte für nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit sind ökologische Nachhaltigkeit und eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur.

In Zeiten des Klimawandels und wachsender regulatorischer Anforderungen wird nachhaltiges Wirtschaften zum Erfolgsfaktor. Unternehmen, die ökologische Verantwortung übernehmen, profitieren langfristig: Ressourcenschonende Produktionsweisen, CO2-Reduktion und Kreislaufwirtschaft senken Kosten und erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit. Vorreiter setzen auf erneuerbare Energien, nachhaltige Lieferketten und klimaneutrale Produktionsprozesse. Zudem erwarten immer mehr Konsumenten und Geschäftspartner eine klare Nachhaltigkeitsstrategie. Leitbetriebe, die Umweltschutz ernst nehmen, stärken nicht nur ihre Marke, sondern auch die



Nachhaltigkeit ist für Leitbetriebe Pflicht und Chance zugleich.

Foto: Serhii/stock.adobe.com

Kundenbindung. Wertschätzender Umgang mit Mitarbeitern Ein weiterer Erfolgsfaktor ist der wertschätzende Umgang mit Mitarbeitern. Österreichs Leitbetriebe setzen auf faire Löhne, moderne Arbeitszeitmodelle und

gezielte Weiterbildungsmaßnahmen. Sie wissen: Motivierte Mitarbeiter sind produktiver, kreativer und loyaler. In Zeiten des Fachkräftemangels ist es wichtiger denn je, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Unterneh-

men, die Nachhaltigkeit und Mitarbeiterorientierung kombinieren, positionieren sich langfristig erfolgreich. Sie übernehmen Verantwortung – für Mensch, Umwelt und den Wirtschaftsstandort Österreich. ■

Besuchen Sie unseren NEUEN SCHAURaum!



KIESLINGER

Wohnmanufaktur seit 1977



Hier werden Wohnräume in die Realität umgesetzt und produziert.

Moderne Wohnwelten in Laufenbach/Taufkirchen: auf rund 1500m2, Büro und Ausstellungsfläche präsentieren wir Wohninspirationen und Traum Möbel für jeden Geschmack in echter, traditioneller Tischlerqualität.



Laufenbach 103, A-4775 Taufkirchen/Pram, www.kieslinger.at



INNOVATIONSKRAFT

Investitionen in Forschung und Entwicklung zahlen sich aus

BEZIRK. Investitionen in Forschung und Entwicklung, die gezielte Förderung von Fachkräften sowie eine konsequente Kundenorientierung sind essenzielle Bausteine, damit Leitbetriebe ihre Marktführerschaft behaupten können. Um langfristig an der Spitze zu bleiben, setzen diese Unternehmen auf ihre bewährten Stärken und stellen sich

zugleich aktiv den Herausforderungen der Zukunft.

Erfolgsfaktor Markenstärke

In einem hart umkämpften Marktumfeld ist eine starke Marke entscheidend, um sich von der Konkurrenz abzuheben. Für Österreichs führende Unternehmen bedeutet das, kontinuierlich in Markenführung zu investieren und ein

unverwechselbares Markenerlebnis zu schaffen, das Vertrauen und Loyalität bei den Kunden fördert. Doch auch etablierte Leitbetriebe stehen vor Herausforderungen: Digitalisierung, Nachhaltigkeit und sich wandelnde Verbraucherbedürfnisse erfordern eine ständige Anpassung und strategische Weiterentwicklung. Dennoch beweisen österreichi-

sche Leitbetriebe ihre Wettbewerbsfähigkeit immer wieder aufs Neue. Mit Innovationsgeist, Qualitätsbewusstsein und nachhaltigem Wirtschaften sichern sie sich eine starke Position auf nationaler wie internationaler Ebene. Ihre Erfolgsgeschichten sind nicht nur wirtschaftliche Meilensteine, sondern dienen auch als Inspiration für andere Unternehmen. ■

WIRTSCHAFT

Leitbetriebe als Vorbilder

BEZIRK. Das Innviertel wird von einer Vielzahl mittelständischer Unternehmen geprägt und zeigt wirtschaftliche Stabilität. Inmitten dieser vielfältigen Landschaft der Betriebe zeichnen sich bestimmte Unternehmen besonders aus – die sogenannten „Leitbetriebe“. Leitbetriebe nehmen eine Vorbildrolle ein. Sie sind nicht nur große Arbeitgeber in der Region, sondern auch Treiber von Innovation und Fortschritt. Sie setzen Standards in ihren Branchen, inspirieren andere Unternehmen und fördern so die gesamte Wirtschaft einer Region. Diese Unternehmen sind oft über die Grenzen hinaus bekannt und tragen maßgeblich zum positiven Image der Region bei.

Bedeutung von Leitbetrieben

Leitbetriebe spielen eine entscheidende Rolle für die regionale Wirtschaftsentwicklung. Sie schaffen Arbeitsplätze, investieren in Forschung und Entwicklung und stärken das lokale Gewerbe. Darüber hinaus sind sie oft Partner für kleinere Unternehmen in der Region, indem sie Aufträge vergeben oder ihr Fachwissen teilen. ■

HARGASSNER

Heizungstausch Beratungstag

Gleich vormerken!

Fr., 25. 4.
13 – 17 Uhr

Hargassner Energy World

Anton Hargassner Str. 1, 4952 Weng, Österreich



PUFFERAKTION

HEISSE DEALS
IM DOPPELPAK

- ✓ Bis zu – 23 % auf Pufferspeicher
- ✓ Kesselpreise von 2024 sichern!

Aktion gültig bis 31. Mai 2025


← Aktionsdetails

EXPERTEN INFORMIEREN ZUR OPTIMALEN HEIZUNGSWAHL BEI PELLETT-, STÜCKHOLZ-, HACKGUTHEIZUNGEN SOWIE WÄRMEPUMPE

- ✓ Individuelle Beratung inkl. Förderungsprüfung
- ✓ Heizkostenvergleich
- ✓ Amortisationsrechnung
- ✓ Expertenvortrag im Hargassner-Kino
- ✓ Live: Schauheizten uvm.

→ hargassner.com/beratungstag



hargassner.com  



PUFFERAKTION

HEISSE DEALS IM DOPPELPAK

- ✓ Bis zu – 23 % auf Pufferspeicher
- ✓ Kesselpreise von 2024 sichern!

Aktion gültig bis 31. Mai 2025



← Aktionsdetails

EXPERTEN INFORMIEREN ZUR OPTIMALEN HEIZUNGSWAHL BEI PELLETT-, STÜCKHOLZ-, HACKGUTHEIZUNGEN SOWIE WÄRMEPUMPE

- ✓ Individuelle Beratung inkl. Förderungsprüfung
- ✓ Heizkostenvergleich
- ✓ Amortisationsrechnung
- ✓ Expertenvortrag im Hargassner-Kino
- ✓ Live: Schauheizten uvm.

→ hargassner.com/beratungstag



STABILITÄT

Leitbetriebe haben Vorbildwirkung

BEZIRK. Leitbetriebe im Innviertel sind der Motor der regionalen Wirtschaft. Sie übernehmen eine Vorbildfunktion, sind bedeutende Arbeitgeber und treiben Innovation sowie Fortschritt in der Region voran.

Durch ihre Branchenstandards und ihre inspirierende Wirkung stärken sie nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern tragen auch überregional zum positiven Image des Innviertels bei.

Als zentrale Akteure der Wirtschaftsentwicklung schaffen Leitbetriebe zahlreiche Arbeitsplätze, investieren in Forschung und Entwicklung und stärken das regionale Gewerbe. Zudem kooperieren sie häufig mit kleineren Unternehmen, indem sie Aufträge vergeben oder ihr Fachwissen teilen, was die gesamte Wirtschaftsstruk-



Leitbetriebe sichern die wirtschaftliche Zukunft der Region.

Foto: krumanop/stock.adobe.com

tur der Region festigt. Die zunehmende Globalisierung, Digitalisierung und sich wandelnde Marktbedingungen fordern kontinuierliche Anpassung und Innovationsbereitschaft. Auch Leitbe-

triebe müssen sich diesen Herausforderungen stellen und gezielt in ihre Wettbewerbsfähigkeit investieren. Gleichzeitig ergeben sich daraus neue Chancen – insbesondere durch digitale Transforma-

tion und die Erschließung neuer Märkte. Wer sich diesen Veränderungen offen und flexibel anpasst, bleibt langfristig erfolgreich und sichert die wirtschaftliche Zukunft der Region. ■

Tips

total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und
viele mehr auf
www.tips.at

**Erfolgreich
werben
in der
Tips-Welt**

Verena Knogler
+43 676 3497651
v.knogler@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Das passende
Personal finden

mit den Angeboten des AMS Schärding

Holen Sie sich Unterstützung
bei der Personalsuche.

AMS

www.ams.at

HENNLICH

Bewährtes erhalten, Neues gestalten

SUBEN. Was HENNLICH als Leitbetrieb und starken Arbeitgeber in der Region auszeichnet.

HENNLICH ist Problemlöser und starker Partner der Industrie. Seit über 100 Jahren entwickelt das Unternehmen Lösungen für unterschiedlichste industrielle Herausforderungen. Das Ziel: Perfektion im Detail und maximale Effizienz für Kunden.

Worauf es als erfolgreiches Unternehmen und Leitbetrieb ankommt, erläutert der Geschäftsführer von HENNLICH Österreich Peter Doblhammer folgendermaßen: „In einer sich ständig wandelnden Welt ist es entscheidend, schnell auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren und sich neuen Herausforderungen flexibel anzupassen.



Peter Doblhammer, Geschäftsführer von HENNLICH Österreich

Foto: HENNLICH

Nur durch kontinuierliche Weiterentwicklung und mutige Entscheidungen können wir unseren Wettbewerbsvorteil sichern“. Auch seiner großen Verantwortung gegenüber den Menschen in der Region ist sich der Betrieb bewusst. „Wir bieten sichere

Arbeitsplätze und fördern eine wertschätzende Unternehmenskultur“, so der Geschäftsführer.

Tradition trifft Fortschritt

Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der Verbindung von Tradition und Fortschritt. „Unsere Werte und

unser Erbe bewahren wir, ohne dabei den Mut zur Veränderung zu verlieren“, beschreibt Peter Doblhammer die Unternehmensphilosophie weiter. Diese Strategie hat HENNLICH zu einem international tätigen Unternehmen gemacht. Mit einem klaren Fokus auf Zusammenarbeit, nachhaltige Entscheidungen und Innovationskraft wird HENNLICH auch in Zukunft als verlässlicher Partner und attraktiver Arbeitgeber die Region prägen. Letztlich geht es darum, Mehrwerte für alle Beteiligten zu schaffen – sei es durch innovative Produkte, eine umfassende Beratung für unsere Kunden oder eine mitarbeiterfreundliche Unternehmenskultur. „Diese Prinzipien haben uns über 100 Jahre hinweg erfolgreich gemacht und werden uns auch in Zukunft leiten“, fasst Doblhammer zusammen. ■ Anzeige

blauseben.at

DEIN SERVICE PARTNER.

www.autohaus-buechl.at



BÜCHL Schörding

St. Florian am Inn 35
4782 St. Florian am Inn
T 07712 2041

DAHOAM BEIM **BÜCHL**
DAS AUTOHAUS

AMS

Gute Arbeitsbedingungen, gerechte Entlohnung und Chancen

Harald Slaby ist Geschäftsstellenleiter des Arbeitsmarkt-service (AMS) Schärding. Mit Tips sprach er über Leitbetriebe aus Sicht der Arbeitnehmer.

von SABRINA KASTENAUER

Tips: Was macht für Sie ein Leitbetrieb aus und wie ist der Bezirk Schärding dahingehend aufgestellt?

Slaby: Leitbetriebe sind für mich Unternehmen, die in der Region für Dienstleistungs- und Produktqualität, Kundenfreundlichkeit, Mitarbeiterorientierung, attraktive Arbeitsplätze und Unternehmenskultur stehen. Der Bezirk Schär-



Harald Slaby ist Geschäftsstellenleiter des AMS Schärding. Foto: AMS Schärding

ding kann sich über sehr viele Leitbetriebe in allen Unternehmensgrößen glücklich schätzen.

Tips: Was sind die Vorteile für

einen Arbeitnehmer bei einem Leitbetrieb beschäftigt zu sein?

Slaby: Leitbetriebe bieten ihren Mitarbeitern gute Arbeitsbedin-

gungen, gerechte Entlohnung und optimale Entwicklungschancen.

Tips: Was wünschen Sie sich für den Wirtschaftsstandort Schärding in Zukunft und was ist dazu nötig?

Slaby: Ich wünsche mir dass sich Wohlstand, Erfolg und Stabilität der Wirtschaftsregion Schärding auch weiterhin an stetig steigenden Beschäftigtenzahlen messen lassen.

Versorgungssicherheit, leistbare Energie, Digitalisierung, Ausbau von Verkehrs- und Transportwegen, Deckung des Arbeitskräftebedarfes, aber auch Bürokratieabbau werden dabei auch in Zukunft die zentralen Herausforderungen sein. ■

Erleben Sie den Sommer mit KOBE: Ihr Partner für stilvolles Outdoor Living

Mit KOBE verwandeln Sie Ihren Außenbereich in eine stilvolle Wohlfühloase.

Hochwertige Markisen bieten optimalen Sonnenschutz und schaffen ein angenehmes Ambiente. Flexibel einstellbare Lamellendächer ermöglichen es Ihnen, den Lichteinfall nach Wunsch zu regulieren – für maximalen Komfort bei jedem Wetter. Dank innovativer Designs und langlebiger Materialien genießen Sie Qualität, die begeistert und Ihren Außenbereich zu einem echten Highlight macht.

Nutzen Sie die exklusive Rabattaktion vom 07. bis 25. April 2025 und profitieren Sie von attraktiven Preisnachlässen auf ausgewählte Outdoor-Produkte. Besuchen Sie www.kobe-fenster.at, entdecken Sie vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und lassen Sie sich von den Ideen für Ihr perfektes Outdoor-Living inspirieren – für unvergessliche Sommermomente! Anzeige

10% Rabatt auf alle WAREMA Produkte bis 25. April 2025

Fenster • Sonnenschutz
Türen • Wintergärten smart

KOBE

warema

Altheim • Hohenzell • Tel. (07723) 444 20
www.kobe-fenster.at

Der SonnenLichtManager

OPTIMIERUNG

Digitalisierung als Wettbewerbsvorteil

BEZIRK. Unternehmen, die sich als Leitbetriebe etablieren wollen, müssen ihre Wettbewerbsfähigkeit durch digitale Transformation, internationale Ausrichtung und Krisenresistenz stärken.

Die digitale Transformation verändert sämtliche Branchen – von der Industrie über den Handel bis zur Dienstleistungsbranche. Erfolgreiche Leitbetriebe investieren in Automatisierung, künstliche Intelligenz und smarte Produktionsprozesse. Sie optimieren ihre Wertschöpfungsketten, setzen auf datengetriebene Entscheidungen und bieten digitale Services an.

Unternehmen, die den digitalen Wandel verschlafen, riskieren



Künstliche Intelligenz kommt vermehrt zum Einsatz. Foto: Gorodenkoff/stock.adobe.com

ihre Marktposition. Wer jedoch frühzeitig in innovative Technologien investiert, steigert Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit. ■

GFÖLLNER

Präzision in Bewegung

ST. GEORGEN. Was vor 130 Jahren begann, hat sich zu einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte entwickelt: Die Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik GmbH verbindet heute traditionelles Handwerk mit modernster Technologie und schafft innovative Lösungen.



Gföllner Hauptstandort in Grieskirchen mit 40.000m² Produktionsfläche Foto: Gföllner

Mit einem Umsatz von 95 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2024 und der Ankündigung von 200 neuen Arbeitsplätzen setzt die Gföllner Gruppe ein Zeichen für die Zukunft: Der oberösterreichische Spezialist für technische Containerlösungen positioniert sich als Technologieführer in einem stark wachsenden Markt. Mit einer Produktionsfläche von 55.000 m² werden hier zukunftsweisende Lösungen für den globalen Markt entwickelt.

Das Produktportfolio umfasst LKW-Aufbauten, Anhänger sowie modulare, technische Großcontainer für die Industrie und Energiewirtschaft. Auch im Bereich mobiler Raumlösungen für Veranstaltungen und Büroerweiterungen setzt das Unternehmen neue Maßstäbe.

Technologie mit Zukunft

„Drei globale Megatrends prägen unsere Wachstumsstrategie“, er-

läutert Geschäftsführer Karl Pühretmair. „Die fortschreitende Elektrifizierung, der steigende Bedarf an verlässlicher Energieversorgung und -verteilung, sowie die wachsende Nachfrage nach mobilen Infrastrukturlösungen eröffnen uns völlig neue Marktchancen.“ Von Notstromversorgungen für Rechenzentren über Antriebsversorgung für Minen bis hin zu integrierten Mittelspannungs- und Trafoan-

lagen – die Einsatzgebiete sind vielfältig.

Mitarbeiteraufbau als Teil der Wachstumsstrategie

Steigendes Auftragsvolumen und internationale Nachfrage erfordern Personalaufbau bei Gföllner. Gesucht werden Fachkräfte, Lehrlinge und Quereinsteiger – insbesondere in den Bereichen Konstruktion, Produktion, Projektmanagement und E-Technik. Das Unternehmen investiert in moderne Arbeitsplätze, Industrialisierung und Weiterbildung, um attraktive Rahmenbedingungen zu schaffen. Arbeiten bei Gföllner heißt: Technik leben. Verantwortung übernehmen. Zukunft mitgestalten. ■ Anzeige

SIBA System Integration – Ein starker Arbeitgeber in einer zukunftssicheren Branche

Was macht eigentlich die Firma SIBA? Viele in der Region kennen den Namen, aber nur wenige wissen genau, wofür das Unternehmen mit Sitz in St. Willibald steht. Dabei ist SIBA seit über 25 Jahren im Anlagenbau tätig und bietet maßgeschneiderte Intralogistiklösungen an. Als bedeutender Arbeitgeber im Innviertel beschäftigt SIBA mittlerweile knapp 50 Mitarbeiter.

Mit SIBA Regalbediengeräten werden Lagerprozesse effizienter und umweltfreundlicher gestaltet. Von Kleinteilelager bis hin zu Schwerlastlösungen – jedes Projekt wird individuell geplant und umgesetzt. Durch stetige Weiterentwicklung sichert sich das Unternehmen einen technischen Vorsprung und garantiert



Foto: VEWER/Photographier

höchste Effizienz in der Lager- und Fördertechnik.

Engagierte Mitarbeiter sind herzlich willkommen

Doch SIBA steht nicht nur für innovative Lösungen, sondern auch für Stabilität und Wachstum. Vor zwei Jahren wurden Büroflächen und Produktionshallen verdoppelt – ein klares Zeichen für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Um die-

sen Kurs fortzusetzen, sucht SIBA engagierte Mitarbeiter, die in einem modernen, international tätigen Unternehmen arbeiten möchten. Von der Konstruktion über die Fertigung bis zur Montage vor Ort – die Karriereoptionen sind vielfältig. Besonders gefragt sind Monteure, die mit technischem Geschick und handwerklichem Können unsere maßgeschneiderten Lösungen direkt bei den Kunden installieren – sowohl

österreichweit als auch international.

SIBA bietet ein tolles Arbeitsumfeld mit einem starken Team, modernen Arbeitsplätze und Einschulung durch erfahrene Mitarbeiter. Falls Interesse an einer beruflichen Zukunft in einem wachsenden Unternehmen besteht, freuen wir uns auf eine Kontaktaufnahme. ■ Anzeige



www.siba.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh- / Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events



www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirotuosen.
☎ 0650 2352637

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Entsorgung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Freundschaft

Mann, 72 J., 174/76, NR/NT, sucht nette, aufgeschlossene, nicht übermäßig mollige Frau, für diskrete, gelegentliche sinnliche Treffen. Bei Interesse bitte SMS an ☎ 0664 1053703

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung



SCHAURAUUM ABVERKAUF
Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Heirat

Christine 62J. herzeigbare, bodenständige Witwe liebt gärtnern, kochen, Spaziergänge und Ausflüge zu Zweit und sucht einen einfachen bodenständigen Mann (Gerne auch älter) mit Herz, um gemeinsam die Pension zu genießen. Bin mobil.
☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

GERDA 62/1,70

Frohnatur mit Träumen sucht Mann zum Genießen! Habe Herz & Humor, bin mobil,mäßig sportlich, mag Ausflüge, klass. Musikkonzerte, Sommerurlaub am Meer, vermisse Gespräche u. romantische Stunden mit ei. niveauvollen Mann, gerne bis 72! Agentur Julia
0664/2201555

Luise 74 J. Witwe. Kennst Du das Gefühl abends einsam vor dem Fernseher sitzen, alleine ins Bett zu gehen, wie schön es wäre wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgelunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch viel Liebe schenken. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Marianne 63 J. eine tolle Frau, die viel Liebe geben kann, Thermen, Natur, romantisches Essen, Sport, Treue, Ehrlichkeit, viel Zärtlichkeit, leidenschaftliche Küsse. Jetzt liegt es an Dir, gerne bis jugendliche 75 J. also trau Dich und eine große Liebe könnte beginnen. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.



Herbert alles Gute zum 60.Geburtstag wünschen dir die Furlinger



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon: **+43 7712 60551**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Kastenaue
Alexander Kobler
Kundenberatung:
Alexander Koidl
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Gerstmayr
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 25.576

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteur:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIE ÖSTERREICHS
Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

7	6					1	3
		2	3		8	9	
8							2
		9	2	3			
	2					3	
		6	7	1			
5							9
		6	1		4	3	
1	3					2	7

mehr Rätsel auf tips.at/spiele





LEIDENSCHAFT FÜR DEN SPORT

HEAD ist ein weltweit renommierter und führender Sportartikelhersteller.

Werde Teil unseres Teams!

Für unser Europäisches Zentrallager in St. Florian am Inn suchen wir **DICH!**

Mitarbeiter für Interne Transporte (m/w/d)

Mitarbeiter für Verpackung (m/w/d)

Das gibt es bei uns zu tun:

- Ein- und Auslagerung in allen Lagerbereichen
- Beleglose Kommissionierung
- Etikettieren und Sortieren
- Verpacken der HEAD Produkte
- Warenkontrolle

Das bieten wir DIR:

- Arbeiten in einem ausgewogenen Team
- DU-Kultur
- Mitarbeitershops mit Top Sportartikeln und -bekleidung
- Kollektive Unfallversicherung
- Essenszuschuss

Das bringst DU mit:

- Du bist ein Teamplayer
- Du bist zuverlässig und belastbar
- Du sprichst gut deutsch (mind. B1 Niveau)
- Idealerweise hast du Lagererfahrung
- Toll wäre ein Staplerschein (kein MUSS)

Wenn Dir das zusagt, melde Dich gern bei Steffi Karatassios (mit Deinem Lebenslauf) | www.head.com/jobs

HEAD Sport GmbH, Haid 86, 4782 St. Florian am Inn, +43 (0)5574 608-825

Bezahlung laut Kollektivvertrag, Überbezahlung nach Qualifikation und Berufserfahrung.



Accountant | Buchhaltung m/w/d

Vollzeit und Teilzeit möglich

Wir bieten:

- Ein junges, dynamisches Team
- Schnelle Aufstiegschancen
- Flexible Arbeitszeiten
- Marktkonforme und leistungsgerechte Bezahlung
- Regelmäßige Teamevents
- Tankermäßigung, Nutzung von Firmenwägen (E-Autos)

Das bringst du mit:

- Leidenschaft für die Beratung
- Mehrjährige praktische Erfahrung von Vorteil
- Gute EDV-Kenntnisse (vorzugsweise BMD-NTCS, MS Office)
- Selbständige, zuverlässige und genaue Arbeitsweise
- Aufgeschlossenheit gegenüber digitalen Neuerungen

Niedermayer Steuerberatung GmbH

Passauer Straße 13 | 4780 Schärding

Tel. 050 1355 0

d.niedermayer@niedermayer.co.at

www.niedermayer.co.at





GEMEINSAM FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG




Wir suchen: **MitarbeiterInnen für den Wohnbereich**
 Dienstort: Altenhof am Hausruck
 Anstellungsausmaß: Voll- und Teilzeit

Unser Angebot:

- * Einstufung nach dem SWÖ-KV bei 100% DV: DGKP ab € 3.654,16; FSB ab € 3.090,20; PFA ab € 3.169,93; PA ab € 2.889,34
- * Erhöhter Urlaubsanspruch ab dem 2. Dienstjahr
- * 37-Stunden-Woche bei Vollzeit
- * Familienfreundliche Dienstplangestaltung
- * Div. Sozialleistungen (u.a. Gesundheitsangebote)
- * Flache Hierarchien und Arbeit auf Augenhöhe

Bewerbungen und Informationen:
 E-Mail: bewerbung@assista.org
 Frau Claudia Neuhuber-Schlesinger
 Bereichsleitung Wohnen Altenhof
 Tel. +43 664 80 631 170



→ assista.org

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Für den Aufbau unserer Messestände, die Errichtung von Musterwänden und die Instandhaltung unserer Bauwerke suchen wir einen

MAURER

 (m/w/d)

Wenn du eine abgeschlossene Berufsausbildung als Maurer hast, freuen wir uns auf deine Bewerbung:

ZIEGELWERK EDER GMBH, 4722 Peuerbach
 Margit Strasser, Tel. 07276/24 15-448, m.strasser@eder.co.at
 Mo bis Do von 8:00 - 12:00 Uhr

[www.eder.co.at /karriere >>](http://www.eder.co.at/karriere)



MARKTPLATZ

Heirat

PAUL 61/1,82
verliebt in den Frühling! Ein humorvoller Mann, guter Zuhörer, studiert, sucht ei. natürlich Frau. Gemeinsam Radfahren, Wandern, Tanzen, Oper, Musiktheater, Sommerurlaub, Tagesausflüge. Bin unabhängig, gut sit. u. freue mich auf ei. Zukunft mit dir! **0664/2201555**
www.partneragentur-julia.at

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 4. April von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmachines. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Reinigungskräfte ^{m/w} für **SCHÄRDING**
Teilzeit | 12,5 Stunden/Woche
Arbeitszeiten Mo - Fr ab 18 Uhr
€ 12,00/Std. brutto lt. KV
0664/88974367 **2 DUO**

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Like us on **Facebook**
www.facebook.com/tips.at

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Familienwagen, Geländewagen günstig, Zustand egal zu kaufen gesucht, bitte alles anbieten! ☎ 0677 61621762.

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

NUTZFAHRZEUGE

Verkauf

VK Steyr-Diesel-Traktor Typ 84a, Bj. 1959, Garagenstellplatz, sehr guter Zustand. Preis auf Anfrage: ☎ 0681 20504317

Rover



Range Rover Evoque Pure 2,2 TD4, weiß Automatik, Allrad, 1.Besitz, BJ 2013, Teilleadersitze, alle Service, neues Pickerl, 145.000 km, neue Sommerreifen VB: 14.700,- EUR
☎ 0664-345 15 94

ZWEIRAD

Motorräder Verkauf



Chopper UM Renegade Commando 125 ccm, Bj. 08/21, 12 PS, 4.480 km, unfallfrei, Garagenplatz, VP € 2.300,-
☎ 0699 10413671

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Alexander Koidl
Tel.: +43 664 8157698
a.koidl@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung



IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Schöne(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Mehr Stellen auf



STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 50+/Quereinsteiger!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Heimarbeit

Suchen eine Dame, die per Telefon von Zuhause aus, die "Original Chaokellner Show" und einen Kabarettisten an Gasthäuser mit Saal und an Firmen vermittelt.
dinnertainment@gmx.at

Reinigungspersonal

Reinigungshilfe gesucht!
Wir suchen eine verlässliche Reinigungskraft für Privathaushalt. Ort: Eggerding, Nähe Fernstraße ☎ 0650 5436100

STELLENGESUCHE

Hauspersonal

Suche Haushaltshilfe im Bezirk Schärding (Donautal), für ältere Personen ☎ 0676 3022644

Für unseren TTK-Großhandel mit Sitz in Diersbach suchen wir **zum ehestmöglichen Eintritt** eine/n **INN FROST**

LKW-Fahrer (m/w) für den Nahverkehr (Raum Innviertel & Hausruckviertel) in Vollzeit

In dieser abwechslungsreichen Tätigkeit sind Sie die Visitenkarte des Unternehmens beim Kunden und für die reibungslose Abwicklung Ihrer Tour und Zustellung der vorbestellten Ware verantwortlich.

- Ihr Profil:**
- Hohe Kunden- und Serviceorientierung
 - Sachgemäßer Transport und zuverlässiger Zustelldienst mit LKW (7,2t)
 - Aktive Übergabe der Ware beim Kunden
 - Gute Deutschkenntnisse & Körperliche Belastbarkeit
 - Führerschein C / C 95
 - Pflege des LKW's

- Unser Angebot:**
- Nahverkehr mit täglicher Heimkehr
 - Kontinuierlicher Tourenablauf
 - Viele traditionelle Stammkunden
 - Regelmäßige Arbeitszeiten
 - Wertschätzendes, familiäres Arbeitsklima

Wir zahlen über den Kollektiv (Mindestlohn € 2.263,- brutto bei Vollzeit plus zusätzliche **Bereitschaft zur Überzahlung**). Hinzu kommt noch die garantierte Auszahlung von **Diäten**.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf an: tripo@innfrost.at. *Wir freuen uns auf Sie!*
www.innfrost.at



Dienstags schon ab 20 Uhr als ePaper auf www.tips.at

Sympathicus 2025 - Bezirkswahl
Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs
STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 14. April, 10 Uhr** per Post oder persönliche Abgabe: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche

TESTFAHRT

Renault Symbioz: Frauen und Kinder zuerst

Neue SUVs mit modernen Antrieben sind zu groß, zu komplex und viel zu teuer. Wenn dem so ist, dann ist der Renault Symbioz die regelbestätigende Ausnahme.

Der Symbioz ist Teil des aktuellen Modellfeuerwerkes der Franzosen, wo ein Volltreffer nach dem anderen die ganze Bandbreite bis hin zu Premiumware abdeckt. Dabei übernimmt er die Rolle des Lückenfüllers zwischen Captur und Austral. Klingt nicht sehr charmant, zeigt aber nur, dass Renault wirklich für jeden Geschmack etwas anzubieten hat.

Die hohe Kunst beim Design ist, dass es trotz eines bunten Mixes aus Ecken und Kanten wie aus einem Guss und nicht zerklüftet wirkt. Eigenständigkeit findet man am markanten Heck, die coo-



Der neue Renault Symbioz Iconic E-Tech Full hybrid

Foto: www.fahrfreude.cc

len 19“ Zöller und die getönten Scheiben der „Iconic“ Top-Ausstattung finalisieren den bei Renault eminenten Hang zur Extrovertiertheit. Das Interieur liefert Ähnliches im Ansatz, Stichwort „schwebende Mittelkonsole“, und vereint quasi nebenbei noch die analoge mit der digitalen Welt.

Es ist nicht zu übersehen, dass dem Symbioz das Wohlbefinden seiner Insassen ein Anliegen ist. Das zeigt sich auch an den feinen Platzverhältnissen, dem 492 bis

1.455 Liter fassenden Kofferraum und der verschiebbaren Rückbank. Auf den Sitzen mit Stoff-Lederoptikpolsterung sitzt man so gut wie sie aussehen und weil das Fahrwerk sich tendenziell dem Komfort verschrieben hat, wird einem der nicht übermäßige Seitenhalt nicht fehlen. Entsprechend stimmig wirkt dann auch der einzig angebotene Antrieb, ein 143 PS starker Vollhybrid. Die Kombination aus Saugbenziner und E-Motor schlägt

einem jetzt nicht den Atem, hat den Symbioz aber gut im Griff. Die Fahrleistungen sind fein, der Verbrauch besonders im City-Betrieb mit viel elektrischem Fahren genial, der Sound zurückhaltend. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Renault Symbioz Iconic E-Tech Full hybrid

Motor: 4-Zylinder Benziner/E-Motor
Systemleistung: 143 PS
Max. Drehmoment: 250 Nm
Testverbrauch: 5,4 Liter
Preis ab: 36.990 Euro



Der neue Transporter

Jetzt Probe fahren

75 Jahre Bulli-Paket mit bis zu
75 % Preisvorteil¹

5 JAHRE
 HERSTELLER-
 GARANTIE
 INKL. 250.000 KM²



1) Gültig bei Kauf bis 30.05.2025 bzw. so lange der Vorrat reicht. 2) Erhalten Sie serienmäßig eine um 3 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie, bei einer maximalen Gesamtlauflistung von 250.000 km (je nachdem, welches Ereignis als Erstes eintritt). Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werkseitigen Lieferumfang. Kraftstoffverbrauch: 7,1 – 9,7 l/100 km. Stromverbrauch: 22,6 – 24,9 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 – 254 g/km. Symbolfoto. Stand 03/2025.



Nutzfahrzeuge

Auto Strasser

Linzer Straße 50
 4780 Schärding am Inn
 Telefon +43 7712 3037
www.autohaus-strasser.at



Die Sportmittelschüler zeigen am 10. April wieder ihr ganzes Können. Foto: Kahlbauer

SPORTMITTELSCHULE

Abwechslungsreicher 34. Sportabend

SCHÄRDING. Am Donnerstag, 10. April, lädt die Sportmittelschule Schärding wieder zu ihrem traditionellen Sportabend in die Bezirkssporthalle ein. Die Veranstaltung findet zum mittlerweile 34. Mal statt. „Die Sportschüler freuen sich schon sehr auf diese Veranstaltung und es ist für sie jedes Jahr ein Höhepunkt ihr Können vor vielen Zuschauern zu zei-

gen“, erklärt Sportkoordinator Klaus Angerer. Geboten wird den Zuschauern wieder ein abwechslungsreiches Programm mit unter anderem Turneinlagen am Boden und beim Kastenspringen, Akrobatik, verschiedenen Tänzen sowie einer gemeinsamen Schlussnummer mit dem Titel „Eintauchen INNsGRÜN“. Der Sportabend beginnt um 19.30 Uhr. ■

GYM SCHÄRDING

Triumphe bei Turnmeisterschaften

SCHÄRDING. Um das Patientenwohl weiter zu verbessern, erhalten Patienten im Klinikum Schärding ab sofort eine Tüte Wassereis im Aufwachraum. Das Spital sieht in der neuen Maßnahme mehrere Vorteile. An dem riesigen Turn-Event nahmen 68 Teams aus 29 oberösterreichischen Schulen mit knapp 400 Mädchen und Jungs teilgenommen. Alle drei Schärding Teams haben sich gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Das Mädchenteam der 1. Klasse des BG

Schärding konnte sich gegen 14 andere Teams behaupten. Das Team der Mädchen bis zur 8. Schulstufe erreichte nach der Schärding Oberstufenmannschaft die zweitbeste Punktwertung aller Teams. Die Mannschaft der Oberstufe siegte mit 13 Punkten Vorsprung vor Bad Ischl. Neben diesen Mannschaftstiteln konnten die Schärding Teams auch noch drei Titel in der Einzelwertung für sich verbuchen. Diese gingen an Anna Baminger, Pauline Langbauer und Sofie Lau. ■



Die Schärding Schüler feierten Erfolge auf ganzer Linie.

Foto: Gym Schärding

LEICHTATHLETIK

Laufmeeting: Vertrag für 19. Auflage fixiert

ANDORF. In der Josko Welt Andorf fand das traditionelle Sponsorengespräch zwischen Josko-Chef Johann Scheuringer und Meeting-Organisator Klaus Angerer statt. Die beiden einigten sich darauf, die erfolgreiche Zusammenarbeit fortzusetzen. Damit steht der 19. Auflage am 9. August nichts im Wege. „Natürlich werden wir auch in diesem Jahr wieder der Namensgeber für die-

ses Leichtathletikevent sein. Für uns als Andorfer Firma ist die Unterstützung für diese tolle Veranstaltung schon ein Fixpunkt, weil das Josko Laufmeeting für uns schon eine Institution ist“, erklärt CEO Johann Scheuringer. Auch Angerer freute sich wieder auf die angenehme Gesprächsatmosphäre, bei der die Vertragsverlängerung immer nur ein Nebenpunkt sei. ■



Organisator Klaus Angerer (l.) und Josko CEO Johann Scheuringer Foto: Sportunion IGLA long life



Die Volleyballerinnen aus Esternberg bleiben in der 1. Landesliga.

Foto: VCE

SAISONABSCHLUSS

Volleyballerinnen sichern Klassenerhalt

ESTERNBERG. Im allerletzten Saisonspiel konnten Esternbergs Volleyballerinnen den Klassenerhalt in der 1. Landesliga fixieren. Gegen den Tabellenverfolger aus Oberneukirchen ging es dabei um alles. Den Sauwaldvolleyballerinnen gelangen zunächst keine durchschlagkräftigen Angriffe, sodass Oberneukirchen immer wieder den Ball verteidigen konnte und den ersten Satz knapp ge-

wann. Die Esternbergerinnen konnten im zweiten Satz mit 25:23 ausgleichen. Nachdem im dritten Satz nach Rückstand das Selbstvertrauen langsam zurückkam, konnte der VCE im vierten Satz ihre Lockerheit wieder ausspielen und siegte schließlich mit 3:1. Damit beendeten die Esternbergerinnen die 1. Landesliga auf Platz sechs und erreichten so ihr Saisonziel Klassenerhalt. ■



präsentiert den



23. Oberbank LINZ DONAU MARATHON



Medienpartner **ORF oö**
Weil wir OÖ lieben

13.04.2025 LINZ. DIE STADT. DEIN LAUF.



JETZT ANMELDEN www.linzmarathon.at





Die Landjugend aus St. Aegidi freut sich wieder auf viele Besucher bei ihrer jährlichen Mostkost.

Foto: U. St. Aegidi

TRADITIONSVERANSTALTUNG

Landjugend lädt wieder zur Mostkost

ST. AEGIDI. Am Sonntag, 6. April, lädt die Landjugend St. Aegidi gemeinsam mit den Ortsbauern wieder zur Mostkost bei der Firma Stuhlberger ein. Beginn ist um 10 Uhr und auf die Besucher warten unter anderem ein Mittagstisch, Barbetrieb und ein Schätzspiel. Neben einem reichlichen kulina-

rischen Angebot darf natürlich die traditionelle Mostprämierung nicht fehlen. Diese findet um 13 Uhr statt. Die zu bewertenden Möste können am Mittwoch, 2. April, bis 20 Uhr beim Kirchenwirt in St. Aegidi abgegeben werden. Nach der Siegerehrung folgt die Mostverkostung. ■



Kabarettist Abdelkarim Foto: Oskar Konzerte

ABDELKARIM

Ersatztermin für Kabarett

PASSAU. Nachdem Kabarettist Abdelkarim seinen letzten Termin am 12. Februar in der Route Passau krankheitsbedingt absagen musste, spielt er nun am Mittwoch, 2. April, seine Ersatzshow. Alle Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Zu sehen ist sein Programm „Plan Z – jetzt will er's wissen!“. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. ■

GEWINNSPIEL

Das Dinoland ist eröffnet

KIRCHDORF/INN. Das Warten hat ein Ende. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg hat seine Pforten wieder geöffnet.

Die fast 100 ausgestellten Saurier-Stars sind seit der ersten Stunde die Besucherlieblinge, aber auch das Abenteuer-Angebot des großen Familienparks kann sich sehen lassen: Kletter-,

KARTEN GEWINNEN

50 Shades of Schmah

SCHÄRDING. Am Dienstag, 29. April, 19.30 Uhr, gastiert Alex Kristan mit seinem Programm „50 Shades of Schmah“ in der Bezirkssporthalle Schärding. **Tips verlost 5x2 Freikarten.**



Alex Kristan

Foto: Stefan Gergely

Alex Kristan ist 50 geworden, oder wie der Optimist in ihm sagt: „Das erste Lebensdrittel ist vorbei.“ Und weil der Tatendurst trotzdem immer noch größer ist als der nächtliche Harndrang, nimmt er diesen „Runden“ zum Anlass, um sich mit einem Soloprogramm zu beschenken. Denn wenn man sich von heute auf morgen plötzlich in der Zielgruppe 50+ als sogenannter Best Ager wiederfindet, hilft nur Schmah gegen das Blei in den Beinen und das Silber in den Haaren. Alex Kristans Alter Egos begleiten ihn natürlich auch auf dieser Reise und stehen mit Rat

und Tat zur Seite, wenn es um die wirklich wesentlichen Fragen im Leben eines Mannes im angeblich besten Alter geht. Es ist ein Start-up in einen neuen Lebensabschnitt, in dem Gicht oder Wahrheit gespielt wird. **Tips verlost 5x2 Freikarten für diesen Kabarettabend.** ■

JETZT GEWINNEN! ✨
 Mitspielen bis 08.04.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24747 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24747 Vorname Nachname“



Mehr als 100 Urzeitbewohner können am Gelände entdeckt werden.

Foto: Gruss

Balance- und Krabbel-Parcours, ein Labyrinth, Dinodrom und Dino-Rides, ein Forschercamp und vieles mehr machen aus dem lehrreichen Pfad durch den Schlosspark zudem ein wahres Action-Erlebnis. Neue Dinosaurier bringen erneut frischen Wind in die kommende Saison, und ab Mai gibt es eine

XXL-Baderutsche zum Baderparadies. **Tips verlost 6 x 2 Freikarten für das Dinoland.** ■

JETZT GEWINNEN! ✨
 Mitspielen bis 08.04.2025/11:00 Uhr
www.tips.at/g/24728 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24728 Vorname Nachname“

STADTBIBLIOTHEK

Viel Wissenswertes vom Gemüseprofi

SCHÄRDING. Martina Lang ist auf ihrem LangLebenHof Permakultur Chefin über 170 Gemüsesorten und vertreibt diese auch heuer wieder in Gemüseboxen sowie am Schäringer Wochenmarkt an ihre Kunden. Am Montag, 7. April, hält die Pflanzenexpertin einen Vortrag zum Thema „Tomatentipps & Saatguttausch“ in der Stadtbibliothek Schärding.



Martina Lang ist ausgewiesene Gemüseexpertin und pflanzt auf ihrem Hof 170 Sorten an. Foto: Privat

In einem Impulsvortrag geht Lang auf den Tomatenanbau, -pflege, -ernte sowie die Saatgutgewinnung ein und steht den Besuchern im Anschluss auch Rede und Antwort zu allen Tomaten- und Saatgut-Fragen. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Ab Juni gibt Martina

Lang dann zum einen fünf Vorträge im Zuge der Landesgartenschau, außerdem wird es auch wieder fünf Gartenführungen direkt bei ihr am Hof geben. ■

OBERHAUSMUSEUM

Podiumsdiskussion zu Provenienzforschung

PASSAU. Anlässlich des Tags des Provenienzforschung gibt es im Passauer Oberhausmuseum am Mittwoch, 9. April, eine Podiumsdiskussion. Seit August 2024 beschäftigt das Museum mit Anke Gröner auch eine eigene Provenienzforscherin.



Die Podiumsdiskussion findet am 9. April um 18 Uhr statt. Foto: Florian Trykowski

Sie beschäftigt sich im Rahmen eines zweijährigen Förderprojekts mit diversen Objekten, die sich seit der NS-Zeit im Museumsdepot befinden und deren Herkunft unklar ist. Derzeit stehen die Objekte aus dem sogenannten CCP-Bestand im Fokus. Bei dem Podiumsgespräch geht es darum, welche Chancen, aber auch Risiken sich durch Provenienzforschung ergeben. Museumsleiterin Stefanie Buchhold führt durch das Gespräch, an dem

Anke Gröner, Historikerin und Wissenschaftsjournalistin Julia Devlin und der Münchner Rechtsanwalt Konstantin Pfannmüller teilnehmen. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in der Neuen Galerie des Museums. Im Anschluss gibt es auch die Möglichkeit Fragen zu stellen. Eine Anmeldung ist unter anmeldung-oberhausmuseum@passau.de oder telefonisch unter +49851396800 möglich. ■

Abnutzung der Gelenke

Was tun bei Knieproblemen?

Sie sind die größten und am stärksten beanspruchten Gelenke in unserem Körper. Altersunabhängig benötigen die Kniegelenke Unterstützung – von innen und außen.

Mit Knieproblemen können schon alltägliche Tätigkeiten wie Treppensteigen oder das Zubinden der Schuhe zur Herausforderung werden. Die Ursache für Knieprobleme liegt meist in Abnutzungserscheinungen (durch Alter oder einseitige bzw. falsche Belastung). Dadurch vermindert sich die Knorpelschicht, die Gelenkschmiere wird weniger und die Probleme beginnen. Ein erstes Anzeichen ist, wenn sich das Gelenk nach Bewegungspausen, wie zum Beispiel nach dem Aufstehen, steif anfühlt und erst „warmlaufen“ muss – wobei der Spuk in den meisten Fällen nach ein paar Minuten wieder vorbei ist. Dauert das Gefühl jedoch an oder kommen auch knirschende Geräusche hinzu, sollte man sich die Sache näher ansehen.

wie Chondroitin, Glucosamin, Hyaluronsäure, MSM und Kollagen sowie Vitamin C für den Knorpel und Vitamin D für den Knochen aufnehmen.

Längerfristige Versorgung

Gerade bei hartnäckigen Problemen, sollten diese Gelenknährstoffe zusätzlich zugeführt werden. Sie sind für das Gelenk etwa das, was für ein Türscharnier ein Schmiermittel ist. Nach der Einnahme werden sie von der Gelenkflüssigkeit direkt zum Gelenk transportiert und können dort ihre Wirkung entfalten.

Experten-Tipp



**Dr. Böhm®
Gelenks complex intensiv**

- Hochdosierte Gelenknährstoffe
- 98% zufriedene Anwender¹
- Meistgekauft in der Apotheke²

¹Großangelegte Kundenbefragung seit 2018
²Apothekenabsatz Produkte zur gesunden Gelenkfunktion lt. IQVIA Offtake MAT 12/24

Anzeige

-20%
Rabatt im April



Nahrungsergänzungsmittel

Gültig für Dr. Böhm® Gelenks complex Tabletten und Trinkpulver – in Ihrer Apotheke.

TOP-Termine



Foto: VRO

INNTRADA: DONAUIRATEN

ST. MARTIN/I. Die Donaupiraten sorgen am Samstag, 12. April, um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle für ein mitreißendes Kinderkonzert. Karten (Kinder 9, Erw. 12 Euro): www.oeticket.com, alle Ö-Ticket-VVK-Stellen; Marktgemeinde und Raiffeisenbank St. Martin (jew. ohne VVK-Gebühr).

Foto: Kulturverein Burgkirchen



100 JAHRE GEORGIRITT

BURGIKIRCHEN. Seit 100 Jahren wird in Burgkirchen der Georgiritt veranstaltet. Das wird am 27. April mit einem spektakulären Ereignis gefeiert: dem größten Ritt in der Geschichte des Georgiritts. Mehr als 40 Festwagen, 15 Reitvereine und mehr als 200 Pferde sind dabei. Start ist um 13.30 Uhr.



Foto: Diekmaler

WELSER BUSINESSRUN

WELS. Der trodat trotec Businessrun, presented by Intersport mit Tips als Medienpartner findet am Mittwoch, 18. Juni mit Start und Ziel im Messegelände statt. Jeweils fünf flache Kilometer stehen beim Lauf oder (Nordic) Walk am Programm. Infos und Anmeldung www.welser-businessrun.at

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-schaerding@tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altschwendt: Stockschießen der Senioren; Asphaltbahnen, jd. Mo, 13.30 - 16.00, VA: Stockschiützen

Andorf: BSB-Body-Soul-Balance; EKiz, jd. Mo u. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Early Bird - Sport am Morgen; EKiz, jd. Fr 8 - 9.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Functional Fitness; Mittelschule, jd. Mi, 18 - 19.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Musikgarten für Babys; FIM, jd. Do, 8.45 - 9.15, ☎ +43 664 3979606

Andorf: Purzelbaum & Klettermax - Turnen für Kinder 3 - 6 J.; Mittelschule, jd. Mi, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 2; EKiz, jd. Do, 17.45 - 18.45, ☎ +43 650 4573057

Brunnenthal: Lauftreff; Unimarktparkplatz/ Imbiss Pfiff, jd. Mo, 18.30

Freinberg: Kinderklettern; Freizeitanlage Topfit, jd. Mi, 17.30 - 19.00, VA: Naturfreunde Hanzing

Riedau: NEUE Spielgruppe für Kinder ab 1 Jahr; EKZ, jeden Freitag, 9 - 10.30

Schärding: InfoTreff für alle Frauen (Arbeit suchende Frauen, FBZ-Interessentinnen, akt. + ehem. Teilnehmerinnen des FBZ) im FrauenBerufsZentrum (Eduard-Kyrle-Straße 1) jd. Fr, 8 - 11.00, Anm.: ☎ 07712 90988 o. fbz.schaerding@iab.at

Sigharting: Kraft- und Fitnesstraining; Turnsaal VS, jd. Mo, 18.30 - 20.00

St. Aegidi: Männerturnen; Turnhalle MS, jd. Mi, 19.00

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik; Turnhalle MS, jd. Mo, 19.30

St. Roman: Turnen für Jedermann; Turnhalle der VS, jd. Mi, 19.00, € 10,- p. Semester, o. Anm.

Waldkirchen/Wesen: Yoga; Turnhalle der VS, jd. Di, 18.30

DO, 3. April

Freinberg: Treffen des Seniorenbundes; GH Wirth z'Hareth

Schärding: Neuerungen Pensionen, Pflegegeld, etc., Info-Veranstaltung der PVA; Stadtwirt, 16.30, VA: OÖ KOBV

FR, 4. April

Freinberg: Sandkistenaktion des ÖAAB; Anm.: Vbgm. Norbert Burgholzer, ☎ 0664 9653092

Münzkirchen: "Show-Rendezvous - eine Akrobatik-Show voller Magie und Unterhaltung", € 20,-, Jahnturnhalle, 19.30, VA: akro(e)motion

Schardenberg: Frühjahrskonzert; Mittelschule, 20.00, VA: Trachtenmusikkapelle

SA, 5. April

Eggerding: Versöhnungsweg für Familien, ein selbständiger Rundgang zum Thema Versöhnung; Pfarrgarten, 15 - 16.30

Münzkirchen: "Show-Rendezvous - eine Akrobatik-Show voller Magie und Unterhaltung", € 20,-, Jahnturnhalle, 14.00 und 19.30, VA: akro(e)motion

Rainbach: "Deifi Sparfankerl", höllisch heiterer Schwank in drei Akten; GH Kirchenwirt, 19.00, VA: Theatergruppe Rainbach

Riedau: Hui statt Pfui, Flurreinigungsaktion; TP: Sportplatz, 9.00

Schardenberg: Frühjahrskonzert; Mittelschule, 20.00, VA: Trachtenmusikkapelle

Schärding: Auf ungewohnten Wegen Gott begegnen, Gospelchor-Workshop; Pfarrheim, 18 - 20.30, VA: Pfarre Schärding

Schärding: Frühjahrskonzert; Kubinsaal, 20.00, VA: MV St. Florian

Schärding: Kräuterwanderung mit anschl. Verkostung; Schiffsanlegestelle, 14.00, kostenfrei, Anm.: ☎ 0664 88583356

Schärding: Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige; Stadtwirt, 10 - 12.00

Schärding: Tag des offenen OP; Klinikum, Eingangsbereich/Foyer, 10 - 15.00, Eintritt frei

Waldkirchen/Wesen: Frühjahrskonzert; Turnsaal, 20.00, VA: MV Aichberg

Zell/Pram: Frühjahrskonzert; Schloss, 20.00, VA: Musikverein

SO, 6. April

Andorf: Ostermarkt; Brunnbauerhof, 10.30 - 17.00, Eintritt frei

Brunnenthal: Mostkost; GH Stelzenwirt, ab 10.00, VA: Imkerverein

Freinberg: Gesundheit schafft Freiheit, Vortragswochenende mit Elias Leppe; Vereinshaus Naturfreunde Hanzing, 10 - 16.00, Eintritt frei, Anm.: ☎ 0664 5268782, VA: Naturfreunde Hanzing

Rainbach: "Deifi Sparfankerl", höllisch heiterer Schwank in drei Akten; GH Kirchenwirt, 14.00 und 19.00, VA: Theatergruppe Rainbach

Schärding: "Die dumme Augustine", Kindertheater; Kubinsaal, 15.00, VA: Die Kinderfreunde

Schärding: Familiengottesdienst, evang. Kirche am Stein, 9.30

Schärding: Fernsehgottesdienst, übertragen auf Servus TV; Pfarrkirche, 9.00

St. Roman: Mostkost mit Weißwurst-Früh-schoppen; Fam. Schopf "Prager" in Ebertsberg, ab 10.00

St. Willibald: Palmbuschenverkauf und Pfarrkaffee, Pfarrzentrum, ab 9.00, VA: Goldhaubengruppe

Zell/Pram: Fastensuppe und Palmbuschenverkauf; Pfarrzentrum, 8 - 12.00, VA: Eine Welt Kreis, Pfarre und Mütterrunde

Zell/Pram: Imkerstammtisch, Gasthaus Wohlmuth, 9 - 12.00

Zell/Pram: Kreuzweg für alle in Jebling; Filialkirche Jebling, 15.00

MO, 7. April

Engelhartszell: Jugend und Kirche - ein besonderes Verhältnis? Diskussionsabend; Aktivzentrum Stadl, 19.30, VA: KMB

Riedau: "Turn dich schlau", Turnsaal VS, 16.45, genaue Infos und Anmeldungen im EKiz; ☎ 0699 16886625

Zell/Pram: Rhythmuschorprobe; Pfarrzentrum, 20.00, VA: Pfarre

Zell/Pram: Seniorentreffen mit Fischpartie; GH Wageneder, 14.00, VA: Seniorenbund

TERMINANZEIGEN

DI, 8. April

Andorf: Wohnwerkstatt Innviertel - eine Initiative für gemeinschaftliche Wohnprojekte; GH Bauböck, 19.00

Engelhartszell: Abendmesse mit Bußfeier und Beichtgelegenheit; Pfarrkirche, 19.00

Freinberg: Frühlingsfest; Wirt z'Hareth, 14.00, VA: Pensionistenverband Haibach

Online: Vortrag "Postvirale Syndrome", über Zoom, Teilnahmegebühr: € 10,-, Anm.: www.caritas-ooe.at/pangfd

Rainbach: Kinästhetik-Workshop, Stammtisch für pflegende Angehörige; Pfarrheim, 20.00

Schärding: Lohn-Nebenkosten: Fakten statt Mythen; Arbeiterkammer, 18.00, Anm.: ☎ 07712 2667, VA: ÖGB

MI, 9. April

Andorf: Workshop "Das hochsensitive Kind fordert uns Erwachsene", € 4,-/Person bzw. Paar, FIM, 18.30, Anmeldungen: familienzentrum.at

Eggerding: Verstehen und Begleiten, Trauer bei Kindern; Pfarrheim, 19.30, Kosten € 10,-

Freinberg: Besuch Kläranlage und Soldatenau; VA: Seniorenbund

Waldkirchen/Wesen: Wanderung zum Kerschbaumer Schloß; 10.00, VA: SB

Zell/Pram: Bildschön: Social Media und jugendliche Körperideale; VS, 19 - 20.30, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 10. April

Freinberg: Palmbuschenbinden; Pfarrheim, 13 - 17.00, VA: KFB

Riedau: Amtstag Notariat Schauer; Marktgemeindeamt, 15.30 - 16.30, Terminvereinbarung; ☎ 07762 2214

Schärding: Palmbuschen-Verkauf; am Wochenmarkt, ab 8.00, VA: Goldhauben

Zell/Pram: Vortrag "Digitale Sicherheit für Kinder und Familien", Schloss, 19.00

FR, 11. April

Eggerding: Familienkreuzweg; TP: Kirche, 15.00

Freinberg: Treffen des ÖKB mit Luftgewehr-schießen; Altes Forsthaus, 19.30

Zell/Pram: Bußgottesdienst, Pfarrkirche, 19.00

Blutspenden

Engelhartszell: am 11. April; Volksschule, 15.30 - 20.30

Märkte

Andorf: jd. Di 9 - 13.00, jd. Fr 9 - 17.00 und jd. 1. Sa im Monat 9 - 12.00, ORA-Flohmarkt; Messenbachgasse 1, ☎ 07766 2180, www.ora-international.at

Neuhaus/I. (D): jd. 1. und 3. Samstag im Monat von 8 - 13.00, Flohmarkt; Volksfestgelände

St. Marienkirchen: Regionaler Handwerksmarkt, 6. April; Kulturhof Müller z'Gstöten, 10 - 17.00, VA: Goldhauben- und Trachten-gruppe

Beratungs-Tipps

Andorf/Ried/Schärding: Partner-, Ehe-, Familien-, Lebensberatung, kostenlos; ☎ 0732 773676

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Ried - Schärding: OÖ-Zivilinvalidenverband: Beratung für Menschen mit Behinderung zu Unterstützungen, Anträgen, Steuern u.v.m., ☎ 0650 5176970

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Ried/Schärding/Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching/Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen/chron. Erkrankung; 07752 26413, www.support.oeziv.org

Schärding: Beratung bei Lese-Rechtsschreibschwäche und Legasthenie für Kinder und Jugendliche; FIM, ☎ 0699 10331652

Schärding: Hilfe für Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung der Eltern; FIM, ☎ 07612 63056

Schärding: Nachhilfebörse des Jugend-Service, kostenlose Plattform für Schüler/innen u. Nachhilfelehrer/innen; ☎ 0664 600 7215920, www.jugendservice.at/lernboerse

Schärding: ÖIF: Integrationsberatung - mobile Beratungsstelle Schärding; ☎ 0732 787043

Schärding: Österr. Krebshilfe; FIM, ☎ 0664 4466334

Schärding: Psychologie & Lerntherapie; ☎ 0664 4282110

Schärding: Psychosoziale Beratungsstelle; pro mente OÖ, ☎ 07712 5855

Schärding: Ressourcetraining der MAS Alzheimerhilfe; FIM, ☎ 0664 8546692

Schärding: Schuldnerberatung; FIM, ☎ 07752 88552

Schärding: Verein Neustart - Resozialisierungshilfe für Straffällige, Unterstützung von Opfern und Prävention; FIM, ☎ 07752 83763

Schärding-Kopfung-St. Marienkirchen: Tagesbetreuung für SeniorInnen: Schärding ☎ 07712 20034, Kopfung ☎ 07763 20336, St. Marienkirchen ☎ 07717 27070

Auflösung Sudoku

7	6	5	2	4	9	8	1	3
4	1	2	3	6	8	9	7	5
8	9	3	5	1	7	6	4	2
6	4	7	9	2	3	5	8	1
9	2	1	4	8	5	7	3	6
3	5	8	6	7	1	2	9	4
5	8	4	7	3	2	1	6	9
2	7	6	1	9	4	3	5	8
1	3	9	8	5	6	4	2	7

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige ☎ 0800 252230

Ausstellungen

Passau (D): Museum Moderner Kunst; Ausstellung "Passion Jesu Christi - Darstellungen von 1913 bis heute"; Ausstellungsdauer: bis 29. Juni, Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. - So. von 10 - 18.00

Schärding: Schlossgalerie: Ausstellung Peter Holzapfel; Vernissage: 7. März, 19.00
Dauer der Ausstellung: bis 6. April
Öffnungszeiten: Do, Fr, Sa, So: 14 - 17.00

Wernstein: Alfred Kubin Galerie: Frühe und neue Werke auf Leinwand und Paier, Max Holzapfel; Ausstellungsdauer: bis 30. April, Öffnungszeiten: Mi. 17 - 19.00, So. 14.30 - 17.00 und nach tel. Vereinbarung ☎ +43 676 7926270

INFO

Fakten statt Mythen

SCHÄRDING. Der ÖGB Schärding lädt zur Informationsveranstaltung „Lohn-Nebenkosten: fakten statt Mythen“. Arbeiterkammer-Expertin Bettina Csoka geht darauf ein, was eigentlich hinter dem Begriff Lohn-Nebenkosten steckt, wer diese zahlt und wem sie nützen.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 8. April, ab 18 Uhr in der Arbeiterkammer Schärding statt. Initiiert wurde sie vom Funktionsforum Bildung und Frauen des ÖGB-Schärding unter der Leitung der Bildungsvorsitzenden Bianca Scharnböck und der Frauenvorsitzenden Natalie Schulz. Der Eintritt ist frei, weitere Informationen gibt es beim ÖGB-Regionalsekretariat Schärding unter 07712 / 2667 und per Mail an schaerding@oegb.at. ■

hydro

Weste **35,99** (Gr. 140-176)

T-Shirt **15,99** (Gr. 140-176)

Jeans **35,99** (Gr. 134-176)



FUSSEL.AT

Sympathicus 2025 - Bezirkswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 14. April, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.

**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



INFOABEND

Kinder bei Verlust und Trauer liebevoll begleiten

EGGERDING. Ein Infoabend mit dem Titel „Verstehen und Begleiten“ beschäftigt sich mit Trauer bei Kindern und wie Angehörige diese dabei liebevoll unterstützen können.

Der Tod eines geliebten Menschen ist ein schwieriges Thema, das besonders für Kinder schwer verständlich ist. Oft fühlen sich Eltern, Großeltern oder andere Bezugspersonen überfordert, wenn sie ihren Kindern den Verlust eines Familienmitglieds erklären müssen. Aber Trauer kann auch durch andere Lebensereignisse entstehen, wie den Verlust eines Haustiers oder den Wegzug eines Freundes. Um Familien zu unterstützen, wird ein



Die beiden Seelsorgerinnen Doris Stadlmair (l.) und Heidi Voitleitner laden zu einem Infoabend zum Thema Trauer bei Kindern ein.

Foto: Privat

spezieller Abend zum Thema „Tod und Trauer mit Kindern“ veranstaltet. Trauerbegleiterinnen bieten hier hilfreiche Tipps und gemeinsame Übungen an, um im Umgang mit Trauer klarer zu werden.

Diese Veranstaltung ist interreligiös und offen für alle Interes-

sierten. Die Teilnahme an diesem Abend ist eine Gelegenheit, sich mit dem Thema frühzeitig auseinanderzusetzen und sich mit anderen auszutauschen. Dieser findet am Mittwoch, 9. April, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Eggerding statt. Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro. ■

Kinästhetik-Workshop

RAINBACH. Der Stammtisch für pflegende Angehörige lädt zu einem Kinästhetik-Workshop mit Thomas Scherrer ein. Dieser findet am Dienstag, 8. April, um 20 Uhr im Pfarrheim Rainbach statt. Die Teilnehmer erlernen dabei Bewegungsabläufe für Betreuende und Angehörige so kraftsparend und einfach wie möglich zu gestalten.

Offene Türen

BEZIRK. Von Montag bis Freitag, 7. bis 11. April, finden in der Landesmusikschule Schärding und St. Marienkirchen Tage der offenen Türen statt. Wer gerne ein Instrument oder Ballett erlernen möchte, kann zu den Stunden ganz unverbindlich vorbeikommen, zuhören und Fragen stellen. Welche Lehrkraft mit welchem Angebot an welchem Tag anwesend ist, steht unter www.lms-kulturkreis.at. Die Pläne sind auch im gesamten Schulhaus ausgehängt.

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



GEWINNSPIEL

Musik, Sprache und Gesellschaftskritik

RAINBACH. Das renommierte Ensemble Pro Brass und Schauspieler Karl Markovics vereinen sich, um Karl Kraus' monumentales Werk „Die letzten Tage der Menschheit“ eindrucksvoll auf die Bühne zu bringen. Tips verlost 2x2 Karten.

Unter der musikalischen Leitung von Werner Pirchner, einem der bedeutendsten österreichischen Komponisten des 20. Jahrhunderts, trifft klangliche Raffinesse auf literarische Schärfe. Pro Brass, tief mit Pirchners Musik verbunden, kombiniert seine skurril-ernsthafte Klangwelt mit Kraus' brillanter Gesellschaftskritik. Markovics' eindringliche Stimme und die klangliche Vir-



Das Ensemble Pro Brass steht mit Karl Markovics auf der Bühne.

Foto: Oliver Kendl

tuosität von Pro Brass lassen die prophetischen Texte lebendig werden.

Das Konzert findet am Sonntag, 27. April, um 17 Uhr im Theaterstadl Rainbach statt. Karten gibt es um 38 Euro (VVK) beim Büro des Kulturvereins Schär-

ding und bei Ö-Ticket. Tips verlost 2x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 08.04.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24741 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24741 Vorname Nachname“

Palmbuschenverkauf I ST. WILLIBALD. Die Goldhaubenbruggen St. Willibald lädt zum Palmbuschenverkauf und Pfarrkaffee ein. Am Sonntag, 6. April, ab 9 Uhr gibt es im Pfarrzentrum St. Willibald außerdem Bauernkrapfen, Osterbricche und Tortenköstlichkeiten.

Palmbuschenverkauf II SCHÄRDING. Die Goldhaubenfrauen Schärding bieten am Schärddinger Wochenmarkt, Donnerstag, 10. April, ab 8 Uhr kleine Palmbüscherl, Türkränze und verschiedenes Österliches zum Verkauf an. Neu ist der Verkauf von handgetöpfernten „Oakas“-Modellen und „Oakas“-Verkostung mit Rezept.



Foto: Goldhaubenfrauen Schärding

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Foto: GSW Touristik AG

DREI-LÄNDER-KREUZFahrt

Flusskreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens
- Anreise sowie Heimfahrt per komfortablen Fernreise-Bus Linz – Basel sowie Mainz – Linz
- 2x Mittagessen bei den Busfahrten davon 1x bei der Anreise und 1x bei der Heimfahrt
- Zusätzlicher Besichtigungsstopp „Rheinfall bei Schaffhausen“ bei der Anreise
- Alle Einschiffungs-, Ausschiffungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord, beginnend mit Abendessen am 1.Tag, endend mit Frühstück am 7.Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. erläuternde Streckeninformationen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

7 Tage ab
1.449,-



Foto: iStock

MADER REISEN

SONDERZUGREISE NACH OPATIJA

Osterwochenende 18.04. - 21.04.2025

Muttertagswochenende 09.05. - 12.05.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Nostalgische Sonderzugreise Wien – Opatija und zurück
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- 1x Frühstück im Zug
- 3x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel
- 3x Abendessen (davon 1x über den Dächern von Opatija)
- Geführter Stadtrundgang Opatija
- Tagesausflug laut Programm
- Marktbesuch in Rijeka
- Reisebetreuung ab/bis Österreich
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

Buszubringer
ab/bis ÖÖ möglich

4 Tage ab
890,-

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf

SYMPATHICUS 2025

Wir suchen den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs!

Tips
total.
regional.

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

ober
österreich

SPARKASSE
Oberösterreich

Hochwertige Preise:

- Ausflug zum Oberösterreichischer Ball 2025 in Wien
- ORF OÖ Konzert-Livemitschnitt 2026
- Walking Act beim Oberösterreichischer Ball 2026 in Wien
- Bis zu EUR 2.000,- für den nächsten Vereinsausflug
- Getränke und Konsumationsgutscheine der Brau Union
- Tickets für Best of Blasmusik - Austria Tattoo
- Instrumente vom Musikhaus Danner

Jetzt anmelden & abstimmen!
Stimmzettel in Ihrer Tips oder auf tips.at

Zipfer
ZIPFER
ÖSTERREICH

**OÖBLASMUSIK
VERBAND**

